

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 29. Oktober 2015
36. Jahrgang · Nummer 44



CHURCH NIGHT

Gottesdienst-Konzert Konzert-Gottesdienst

am Samstag, den 31. Oktober 2015

von 18:30 bis 20:00 Uhr

in der evangelischen Christuskirche Deggingen-Bad Ditzenbach

Halloween-Party

der Faschingsgesellschaft Gosbach

am Samstag, den 31. Oktober 2015



ab 21:00 Uhr
in der Loidiga Ranch
auf dem Aimer
in Gosbach





Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzgenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzgenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon:	07334 9601-0
Fax:	07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Eingeschränkter Dienst

Wegen einer Systemumstellung steht am kommenden Samstag, dem 31. Oktober 2015 kein Programm für das Einwohnerwesen zur Verfügung.

An- und Ummeldungen können vorgenommen und nachbearbeitet werden.

Eine Ausstellung von Bescheinigungen oder Antragstellung für Personalausweis und Reisepass ist leider nicht möglich.

Notariat Wiesensteig

Notar Jan Arnold
Notarvertreterin Regine Reith
Schlossergasse 9, 73349 Wiesensteig
Telefon: 07335/184950, Telefax: 07335/921109
E-Mail: poststelle@notwiesensteig.justiz.bwl.de
Termine nach Vereinbarung

Das Notariat ist telefonisch erreichbar zu folgenden allgemeinen Gesprächszeiten:

Mo. - Fr.:	9 Uhr bis 12 Uhr
Mo., Di. und Do. Nachmittag:	13 Uhr bis 16 Uhr

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.nussbaummedien.de



Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach,
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen, Telefon 07161 93020-0, www.nussbaummedien.de
Anzeigenverkauf: Tel. 07161 93020-0, anzeigen.73066@nussbaummedien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen.
Vertrieb und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0, E-Mail: abonneten@wdspresservertrieb.de, Internet: www.wdspresservertrieb.de
Erscheinung: wöchentlich i.d.R. donnerstags.

Unsere Altersjubilare



Herzlichen Glückwunsch

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

am 30. Oktober

Frau Maria Stigger, Auendorfer Str. 8
zum 83. Geburtstag

am 30. Oktober

Frau Anna Immel, Auendorfer Str. 8
zum 77. Geburtstag

am 31. Oktober

Frau Ruth Nägele, Helfensteinstr. 29
zum 89. Geburtstag

am 1. November

Frau Yvette Kainz, Schloßbergstr. 2
zum 70. Geburtstag

am 2. November

Frau Liese Rauscher, Helfensteinstr. 29
zum 94. Geburtstag
aus dem Ortsteil Gosbach

am 30. Oktober

Herrn Johann Spohn, Bergstr. 28/1
zum 73. Geburtstag

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die hier nicht genannt werden wollen.

Notruftafel

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.
Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst
Notruf: 112

Krankentransport

Fon: 07161 19222

Polizei

Polizei-posten Deggingen
Kaplaneigasse 8
73326 Deggingen
Fon: 07334 924990
Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin
Krügerstraße 29/1
73342 Bad Ditzgenbach-Auendorf
Fon: 07334 9219724
Notruf: 112

Feuerwehrgerätehaus
Helfensteinstr. 18
73342 Bad Ditzgenbach
Fon: 07334 921141
Fax: 07334 921142



Feuerwehrgerätehaus
Talstraße 2
73342 Bad Ditzenbach-Auendorf

Stromversorgung

Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung
Albwerk GmbH & Co. KG
Eybstraße 98 - 100
73312 Geislingen/Steige
Fon: 07331 209-0

Wasserversorgung

Gemeinde Bad Ditzenbach
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzenbach
Fon: 07334 9601-0
(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,
Mobil: 0178 4811932)

Grüngutplätze des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzenbach-Gosbach

Standort:

auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Montag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Montag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Deggingen

Standort: bei der Kläranlage

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzenbach können Baumschnitt anliefern.

Bioabfallsammlung: Die Aufkleber sind da!

Aufkleber zur Kennzeichnung von Gefäßen mit Biobeuteln jetzt in allen Verkaufsstellen kostenlos erhältlich

Zum Schutz vor Tieren und der Verschmutzung des Gehweges empfiehlt der Abfallwirtschaftsbetrieb, die Biobeutel am Abfuhrtag in ein beliebiges Gefäß zu legen und zur Abholung an den Gehwegrand zu stellen. Um eine eindeutige Identifizierung solcher Behältnisse zu gewährleisten, hat der Abfallwirtschaftsbetrieb Aufkleber herstellen lassen. Dabei wurde auch an die bevorstehende dunkle Jahreszeit gedacht, denn die hellen Aufkleber mit den silbernen reflektierenden Streifen unterstützen die Müllwerker bei ihrer Arbeit. Wer ein Gefäß verwendet, kann sich ab sofort in seiner Verkaufsstelle einen kostenlosen Aufkleber abholen.

Und nicht vergessen: Die Beutel müssen bis spätestens 6 Uhr am äußersten Gehweg- oder Straßenrand bereit liegen. Mitgenommen werden ausschließlich die blauen AWB-Biobeutel!

Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 07161 202-7766 oder E-Mail bioabfall@awb-gp.de und auf der Website www.bioabfall-gp.de.

Für die Bad Ditzenbacher Senioren

Frau Stirn vom Kreisseniorenrat bietet in Deggingen und Bad Überkingen zu folgenden Zeiten Sprechstunden für ältere Mitbürger an:

BÜZ Deggingen:

Jeden letzten Montag im Monat von 9-11 Uhr sind halbstündig feste Termine, die Sie mit Frau Dorn von der Gemeindeverwaltung Deggingen (Tel. 07334/78-0) vereinbaren können. -

Von 11-12 Uhr ist dann noch eine offene Sprechstunde.

Rathaus Bad Überkingen:

Jeden ersten Montag im Monat offene Sprechstunde von 9-12 Uhr.

Für einen festen Termin in Bad Überkingen melden Sie sich bitte direkt bei Frau Stirn (Tel. 07331/66364).

Infoveranstaltung Heizungstausch – Möglichkeiten und Förderungen

Wissen Sie wieviel Einsparpotenzial in Ihrer Heizung steckt? Häufig lassen sich durch Optimierung 10 bis 15 Prozent Energieersparnis erzielen. Durch den Austausch des Heizungskessels sind Einsparungen bis zu 25 Prozent erreichbar. Eine Investition die sich bei steigenden Energiepreisen schon nach einigen Jahren bezahlt macht.

Ein neutraler Energieberater der Energieagentur Landkreis Göppingen präsentiert Ihnen auf der kostenfreien Informationsveranstaltung „Heizungstausch – Möglichkeiten und Fördermittel“ eine Übersicht der vielfältigen Heizungsanlagen, finanzielle Förderungen, aktuelle gesetzliche Vorschriften sowie Möglichkeiten der Energieeinsparung und Effizienzsteigerung.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Göppingen und wird an folgenden Terminen angeboten:

- **10.11.2015**, 19 Uhr - 20 Uhr, Hauptstraße 40, 73342 **Bad Ditzenbach**, Sitzungssaal im Rathaus
- **12.11.2015**, 19 Uhr - 20 Uhr, Schillerstraße 4, 73312 **Geislingen**, Schubart-Saal im Mehrgenerationenhaus
- **17.11.2015**, 19 Uhr - 20 Uhr, Kirchplatz 6, 73087 **Bad Boll**, Bürgersaal im Alten Schulhaus
- **19.11.2015**, 19 Uhr - 20 Uhr, Marktplatz 1, 73061 **Ebersbach**, Bürger- und Ratssaal im Rathaus
- **24.11.2015**, 19 Uhr - 20 Uhr, Hauptstraße 100, 89558 **Böhlenkirch**, Sitzungssaal im Rathaus
- **26.11.2015**, 19 Uhr - 20 Uhr, Lorcher Straße 6, 73033 **Göppingen**, Helfenstein-Saal im Landratsamt
- **01.12.2015**, 19 Uhr - 20 Uhr, Bahnhofstraße 12, 73054 **Eislingen**, Kulturhaus Alte Post
- **03.12.2015**, 19 Uhr - 20 Uhr, Hohenstaufenstraße 7, 73104 **Börtlingen**, Feuerwehr- und Bürgerhaus

Die einstündige Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung bis drei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung bei Frau Cathleen Forst, Tel.: 07161 202-9109, E-Mail: c.forst@landkreis-goeppingen.de. Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen. Weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular finden Sie unter: www.landkreis-goeppingen.de/Veranstaltungen

Verlosung: Im Rahmen jeder Veranstaltung verlost die Energieagentur unter allen Teilnehmern einen **kostenlosen Vor-Ort-Heiz-Check** der Verbraucherzentrale im Wert von 255 Euro.

Energieberatungsgutschein: Jeder Teilnehmer der Informationsveranstaltung erhält zudem einen Gutschein über eine kostenlose Energieberatung in der Energieagentur (www.ea-gp.de).

Meldepflicht des Wohnungsgebers ab 01. November 2015

Das neue Bundesmeldegesetz tritt am 01.11.2015 in Kraft und verpflichtet alle Vermieter bei der An- und Abmeldung ihres Mieters mitzuwirken.



Diese Mitwirkungspflicht beinhaltet laut § 19, dass der Wohnungsgeber schriftlich innerhalb von 2 Wochen nach Ein- oder Auszug des Mieters dies der Meldebehörde bestätigt. Der Vermieter ist berechtigt sich An- oder Abmeldung seines Mieters von der Meldebehörde bestätigen zu lassen. Der meldepflichtige Mieter hat dem Wohnungsgeber die Auskünfte zu geben, die für die Bestätigung des Ein- oder Auszugs erforderlich sind.

Die Bestätigung des Wohnungsgebers muss folgende Daten enthalten:

- Name und Anschrift des Wohnungsgebers
- Art des meldepflichtigen Vorgangs (An- oder Abmeldung) mit Datum
- Anschrift der Wohnung
- Name der meldepflichtigen Person oder Personen

Die Bescheinigung nicht oder nicht richtig auszustellen ist eine Ordnungswidrigkeit und kann laut Bußgeldvorschrift mit 1.000 EUR geahndet werden.

Mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 50.000 EUR muss gerechnet werden, wenn eine Wohnanschrift angeboten wird, die nicht tatsächlich bezogen wird.

Bei meldepflichtigen Personen, die in Eigentum wohnen, entfällt die Nachweispflicht.

Das Eigentum muss in diesem Fall nachgewiesen werden. Auf dem Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach werden rechtzeitig Vordrucke für Vermieter in Papierform und auf www.badditzenbach.de zum Herunterladen bereitgestellt.



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 15. November 2015

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

70 Jahre Frieden in Deutschland ist nicht selbstverständlich. Leider wird die Tatsache, dass Frieden kein Naturzustand ist und im-

mer wieder neu gestiftet werden muss, anhand der derzeitigen Krisen am Rande Europas klar aufgezeigt. Noch nie hat die Welt in den letzten 70 Jahren so gebrannt. Weltweit sind deshalb 60 Millionen Menschen auf der Flucht.

Der Volksbund leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit Jahrzehnten Friedensarbeit. Er wurde im Jahre 1919 gegründet und ist somit eine der ältesten Bürgerinitiativen unseres Landes.

Der Volksbund arbeitet in 45 Staaten. Er baut und betreut die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Jedes einzelne Krieggrab ist eine Mahnung gegen das Vergessen und zugleich eine Verpflichtung zum Erhalt des Friedens.

Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90er Jahren Osteuropa. Hier forderte der 2. Weltkrieg die meisten Opfer. Aber auch neue Aufgaben gilt es zu bewältigen. Zum Beispiel steht aktuell in Montenegro der Baubeginn eines Sammelfriedhofes in Podgorica für Gefallene des Zweiten Weltkriegs an, der nach einem Abkommen möglich wurde. Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung und wurde zuletzt durch den Preis des Westfälischen Friedens im Oktober 2014 ausgezeichnet. Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier betonte in seiner Laudatio: „Ihre Arbeit ist nie zu Ende“.

Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.

gez. Johannes Schmalz
Regierungspräsident und
Landesvorsitzender

gez. Hartmut Holzwarth
Oberbürgermeister und
Bezirksvorsitzender
Nordwürttemberg

Bankverbindung:

BW-Bank Baden-Württemberg,
Konto 26 266 64, BLZ 600 501 01
IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64

Lokale Agenda Bad Ditzgenbach



Die gute Tat:

"Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Aktuell zu verschenken:

Mehrere Röhrenfernseher	07334/921230
Einzelstuhl bunt gemustert	07335/9244855
2 Hamsterkäfige und 1 großer Vogelkäfig	07334/6715
Röhren-Fernseher mit Reciever mit Philipps Zoll 69	07335/7330
Bett Holz, 90x200, mit Rost	07334/9601-0
Rudergerät von Kettler Wohn- und Sitzgarnitur, gut erhalten	07023/2877
Stockbett mit eingebautem Tischen und Leiter Schuhschrank	07334/5289
Polstergarnitur Leder 3-Sitzer, 2-Sitzer, Sessel Couchtisch	07335/5115
120-l-Mülltonne	0175/6439321
6 Esszimmer-Stühle Röhren-Fernseher 52 cm Wohnzimmer-Teppich 2,40 auf 3,60 m	0157/73364051

Freundeskreis Asyl Bad Ditzgenbach



Großes Interesse beim 1. Internationalen Marktcafé

Unter dem neu errichteten Dach des Marktcafés konnte der "Freundeskreis Asyl Bad Ditzgenbach" Besucher aus Albanien, Mazedonien und dem Kosovo begrüßen. Zusammen mit den Stammgästen aus Bad Ditzgenbach sowie den Kurgästen aus nah und fern war dies eine bunte und auch lustige Schar der Cafégäste. Alle erfreuten sich an schwäbischen Kuchen und an süßen Balkanspezialitäten mit denen sich unsere neuen Mitbürger am Marktcafé beteiligten.

Der frisch gepresste Süßmost hat den kleinen und großen Gästen gezeigt, welche regionale und wohlschmeckende Produkte bei uns saisonal angeboten werden.

Der Gewinn von 195 Euro soll wie angekündigt zur Finanzierung der Überdachung des Fahrradstellplatzes in der Hauptstraße verwendet werden.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Besuchern, Kuchenbäckern und Spendern.



Wir suchen immer noch einen funktionsfähigen CD-Player zur Unterstützung des Deutschkurses. Bitte melden Sie sich bei Otto Lamparter unter 8370.

Haben Sie Interesse bei uns mitzuwirken? Wir laden Sie zu unserem nächsten **Treffen** in den Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage Bad Ditzenbach am **Dienstag 10. November um 19.00 Uhr** ein.

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Ausstellung „danse de la fees“ von Katja Gajic-Trautmann
noch bis **22. November 2015** im Haus des Gastes

Samstag, 31. Oktober 2015

Halloween-Party auf der Loidiga Ranch in Gosbach
Veranstalter: Faschingsgesellschaft Gosbach

Mittwoch, 4. November 2015

Tanznachmittag mit „Erich Schmid“

14.30 – 17.30 Uhr

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: Haus des Gastes in Bad Ditzenbach

Samstag, 7. November 2015

Familienabend des Schwäbischen Albvereins im Haus des Gastes

Vorschau

Montag, 9. November 2015

Vortrag „S'isch wie's isch“

19.30 Uhr

Das Autorenpaar Rene und Françoise Egli stellt das Buch „LOLA-Prinzip“ vor.

Ort: Natur-Genuss-Zentrum in Gosbach bei der Oberen Mühle
Unkostenbeitrag: 10,00 €

Anmeldung unter: 07335/5680

Volkshochschule
Oberes Filstal



Nr. 5877

Rhythmusarbeit, Haltungs- und Koordinationsübungen mit Stöcken (Kinder & Jugendliche)

ab Mittwoch, 11.11.2015,

16:30 - 18:00 Uhr

Ehem. Wäschefabrik (Eingang im Hinterhof), Geislinger Str. 2, Deggingen

Termine: 5x

Teilnehmer: ab 8 TN

Gebühr: 34,00 €

Kursleitung: Roberto Cabriolu, Kampfkunstlehrer

Nr. 5882

KUNST-WERK-STATT 'Winter'

Wir basteln pfliffige Schneemänner aus Holz.

Mitbringen solltet ihr: Schere, Bastelkleber, Pinsel und einen schwarzen dünnen Edding.

Freitag, 13.11.2015,

15:00 - 16:30 Uhr

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum,

Bahnhofstraße 9, Deggingen

Teilnehmer: ab 6 TN

Gebühr: 8,00 € zzgl. 4.50 € Mat.kosten,

diese werden vor Ort eingesammelt.

Kursleitung: Heidrun Petermüller

Nr. 5889

Stepptanz für Anfänger

Bitte Schuhe mit glatter Ledersohle oder Steppschuhe mitbringen

ab Donnerstag, 12.11.2015,

20:00 - 21:00 Uhr

Bürgerzentrum, EG, Bürgersaal, Bahnhofstraße 9, Deggingen

Termine: 5x

Teilnehmer: ab 6 TN

Gebühr: 50,00 €

Kursleitung: Waltraut Schimbera, Dozentin für Stepptanz

Nr. 5894

Basiswissen '5-Elemente-Küche'

Dienstag, 24.11.2015,

19:30 - 21:00 Uhr

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum klein,

Bahnhofstraße 9, Deggingen

Termine: 1x

Teilnehmer: ab 8 TN

Gebühr: 8,00 €

Kursleitung: Eva Kümmel

Nr. 5899

Schick mit Tüchern und Schals

Bitte mitbringen: Aufstellspiegel, Tücher und Schals, wenn vorhanden lange Ketten, Broschen und Ringe

Dienstag, 15.12.2015,

19:00 - 21:00 Uhr

Bürgerzentrum, 3. OG, VHS-Raum,

Bahnhofstraße 9, Deggingen

Termine: 1x

Teilnehmer: ab 8 TN

Gebühr: 9,00 €

Kursleitung: Edeltraud Weber-Lorkowski,

Farb-/Typ- und Make-up-Beraterin

Nr. 5901

Excel für jedermann

Grundlagen Microsoft-Excel

Im Kurs wird Windows XP und Office 2007 verwendet. Die Kursinhalte lassen sich jedoch auch mit anderen Windows- und Officeversionen nachvollziehen.

Kursleitung: Siegfried Fronk

ab Dienstag, 17.11.2015,

19:00 - 21:00 Uhr

Hauptschule Deggingen, EDV-Raum, Bernhardusstraße 15

Termine: 6x

Teilnehmer: ab 6 TN

Gebühr: 75,00 €

Kursleitung: Siegfried Fronk

Nr. 5905

Exotische philippinische Küche

Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für "Kostproben"

Samstag, 21.11.2015,

18:00 - 22:00 Uhr

Grundschule Deggingen, Küche, Bernhardusstraße 15

Termine: 1x

Teilnehmer: ab 8 TN

Gebühr: 25,00 € inkl. 10 € Mat.kosten

Kursleitung: Elnora Hummel, Philippinische Kochlehrerin

**Nr. 5912****Weihnachtsbackkurs I**

Bitte alle Teilnehmer ein Rezept auswählen (Wunschguzle), dann das doppelte Rezept bzw. Teig herstellen und mitbringen! Bitte setzen Sie sich mit Frau Saia-Becker per e-Mail: msaiabecker@aol.com in Verbindung, wegen der Rezeptab-sprache!

Bitte mitbringen: Schürze, Behälter, Getränk

Freitag, 20.11.2015,

17:00 - 22:00 Uhr

Grundschule, Küche, Bernhardusstraße 15, Deggingen

Teilnehmer: ab 10 TN

Gebühr: 15,00 €

Kursleitung: Mirjam Saia-Becker

Nr. 5913**Weihnachtsbackkurs II**

Bitte alle Teilnehmer ein Rezept auswählen (Wunschguzle), dann das doppelte Rezept bzw. Teig herstellen und mitbringen! Bitte setzen Sie sich mit Frau Saia-Becker per e-Mail: msaiabecker@aol.com in Verbindung, wegen der Rezeptab-sprache!

Bitte mitbringen: Schürze, Behälter, Getränk

Freitag, 27.11.2015,

17:00 - 22:00 Uhr

Grundschule, Küche, Bernhardusstraße 15, 73326 Deggingen

Teilnehmer: ab 10 TN

Gebühr: 15,00 €

Kursleitung: Mirjam Saia-Becker

Schulen und Kindergärten



Hiltensburgschule Bad Ditzingen

**Rope Skipping**

Am Mittwoch, den 21.10.15 haben wir, die Klasse 4, in unserer Schule an einem Rope Skipping Projekt teilgenommen. Zuerst durften wir zu zweit mit einem Seil springen, das haben die meisten prima hinbekommen. Danach konnten wir an 10 Stationen Grundsprünge üben. Darunter waren sogar einige Wettkampfsprünge. Zum Abschluss zeigten wir in einer kleinen Aufführung den Eltern und den anderen Klassen unser Können. Jeder der wollte, konnte anschließend Rope Skipping selber ausprobieren. Es hat uns allen viel Spaß gemacht!!



Rope Skipping wurde übrigens von der Deutschen Herzstiftung ins Leben gerufen. Denn wer bereits von Kind an einen gesunden Lebensstil (Bewegung, gesunde Ernährung) pflegt, verringert das Risiko im Alter am Herzen zu erkranken.

Klasse 4

Musical

Nachdem uns unsere Lehrer letzte Woche erzählt hatten, dass wir in diesem Jahr ein Weihnachtsmusical vorführen werden, starteten wir in dieser Woche mit den ersten Proben. Jedes Kind der Schule sollte sich überlegen, ob es gerne als Schauspieler auf der Bühne stehen möchte,

lieber singen will, gerne tanzt oder sich im Dekoteam um die Kulisse und andere weihnachtliche Basteleien kümmern möchte. Nach einem kleinen Casting gaben unsere Lehrer dann bekannt, wer in welcher Gruppe mitmachen darf und schon ging es mit den Proben los. Das war ganz schön spannend. Wenn Sie Lust haben, dann dürfen Sie gerne zu unserer Aufführung kommen. Sie ist am Mittwoch, 16.12.15, um 18.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus. Wir sagen es Ihnen aber kurz davor nochmal.

Ihre Schüler der Hiltensburgschule

Park-, Haltesituation

Liebe Eltern,

wir möchten Sie auf diesem Weg nochmals bitten die Wendepalette vor der Schule/dem Kindergarten freizuhalten und Ihre Kinder, falls diese nicht zu Fuß kommen können, vor dem *Haus des Gastes* aus- oder einsteigen zu lassen. Dies liegt uns sehr am Herzen, da an dieser Stelle viele Kinder unterwegs sind.

Vielen Dank, das Schulteam

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach

**Verarbeitung der Garten-Ernte in der Schule**

Kürzlich haben die Kinder der Klasse 3 zusammen mit den Kindern der Garten-AG aus der Ernte eine leckere Suppe bereitet. Diese schmeckte allen Kindern sehr gut. Sie bestand aus Zwiebeln, Kartoffeln und dem Hokkaido-Kürbis. Als die Kinder ihre Suppe schlürften, meinte ein Kind: "Zum Glück habe ich an der Garten-AG teilgenommen."

**Ein Besuch in der Mühle (Fiona berichtet)**

Die Klasse 3 war am Mittwoch in der Gosbacher Mühle. Frau Zonka hat uns alle Schritte erklärt wie aus Korn Mehl wird. Im August bringen die Bauern den Weizen von der Alb. Als erstes kommt der Weizen ins Silo. Dann wird in einer Maschine Spelz und Staub weggepustet.



Hier sieht man den Walzenstuhl.



Ein Magnet holt Eisen heraus, danach kommt ein Stein-ausleser. Im Walzenstuhl wird der Weizen oder Dinkel zermahlen. Dann siebt der tanzende Schrank das feine Mehl heraus. Wir durften auch viele Muster vom Gries bis zum Vollkornmehl probieren und fühlen. Das war toll!

S'isch wie's isch - Oder kann man das nicht immer so sagen?

Am Montag nach den Herbstferien (9.11.) findet der Vortrag mit dem Ehepaar Egli aus der Schweiz um 19.30 Uhr im NaturGenussZentrum statt. Hierzu laden wir ganz herzlich ein und freuen uns über viele Zuhörer. Sicherlich wird es auch Gelegenheit zur Diskussion über diesen provokanten Titel geben.

Zur besseren Planung wären wir für eine Anmeldung unter der email-Adresse: anmeldung@ulrich-schiegg-schule.de dankbar.

5. Crailsheimer Stacking-Cup

Am vergangenen Samstag waren 6 Stacker der GosBäcker sehr erfolgreich beim Turnier in Crailsheim. Alle erzielten dabei tolle Zeiten und Philipp Stehle schaffte es sogar drei mal aufs Treppchen mit dem 2. Platz. Die genauen Ergebnisse stehen auf unserer Homepage unter Ausflüge. Am 7.11. geht es bereits weiter mit dem nächsten Turnier in Speichersdorf, auch hierfür haben wir wieder ein Team gemeldet.



Lukas Biegert, Lara Spohn, Giovanna Sinatra, Sina Rzeznik und Philipp Stehle zusammen mit Frau Rzeznik



Klasse 1 und Klasse 4 arbeiten hier zusammen im Doppel.

Unser Elternbeirat setzt sich wie folgt zusammen:

- Klasse 1: Alessia Stehle und Michaela Mayer
- Klasse 2: Heinz Fuchs und Elisabeth Dreher
- Klasse 3: Ruth Erhardt-Zonka und Brigita Lorenzon
- Klasse 4: Sandra Steck und Petra Schwirzinger

Die Elternbeiratsvorsitzende ist auch in diesem Jahr Frau Schwirzinger.

EB

Bewegungskindergarten Auendorf



„Geschmackserlebnisse“ bei Edeka in Gosbach

Vergangenen Donnerstag besuchten unsere Maxis und Midis den Edeka in Gosbach. Frau Dannenmann erwartete uns schon, und wir durften den Laden über das Lager betreten. Genau über diesen Weg kommt die Ware, die täglich angeliefert wird, in den Laden.



Durch das große Rolltor, in ein kleines Lager, vorbei an verschiedenen Kühlräumen.

Frau Dannenmann erklärte uns, was jeden Tag auf dem Teller liegen sollte. Wovon wir viel, und wovon wir eher weniger essen sollten.

Nun gingen wir alle zusammen zum Obst und Gemüse. Hier duften wir die verschiedensten Früchte kosten. Die Kinder waren sehr mutig und probierten auch Obstsorten, die sie noch nicht kannten.

Im Anschluss malten die Kinder ein Tischset. Wir wurden noch zu einem gesunden Frühstück eingeladen, welches sehr gerne und mit großem Appetit angenommen wurde.

An dieser Stelle wollen wir uns herzlich bei Frau Dannenmann für ihren Einsatz bedanken!

Die Maxis und Midis des Kindergarten Auendorf mit ihren Erzieherinnen

Berufswelten der pmhs – „Die Chance für Stellensuchende“

Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Nürtingen: Zahlreiche Ausbildungsplätze zur Auswahl

Am **Samstag, den 14. November 2015** von **09.00 bis 13.00 Uhr** findet an der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule in Nürtingen die Berufsinformationsmesse *Berufswelten* statt.

Dabei stellen sich Betriebe mit über 200 Ausbildungsplätzen vor, darunter Maler, Maurer, Metallberufe, Lackierer Kfz-Mechatroniker, Tischler, Zimmerer, u.v.m.

Die Schule bietet mit Betrieben, Innungen und überbetrieblichen Ausbildungsstätten die besondere Gelegenheit, diese Berufe hautnah zu erleben.

Aktionsstände, Fachausstellungen, „lebendige Werkstätten“ und „Werkstätten zum Selbstanfassen“ erwarten das fachkundige Publikum. Zu jeder halben Stunde werden geführte Rundgänge durch die Werkstätten der verschiedenen Berufsfelder angeboten.

Die Veranstaltung bietet neben Informationen über Ausbildungsgänge aus erster Hand auch eine gute Gelegenheit zur direkten Kontaktaufnahme mit Ausbildungsbetrieben.

Zusätzlich findet eine Beratung zu allen Schularten der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule statt:

BVE, VAB, BEJ, Sonderberufsschule, Zweijährige Berufsfachschule, Technisches Berufskolleg, Duales Dreijähriges Berufskolleg mit Fachrichtung Bau- und Farbtechnik, Technische Oberschule und Technisches Gymnasium mit Profil Gestaltungs- und Medientechnik.



Neben der Beratung durch Lehrkräfte finden Sie auch Schüler verschiedener Schularten, die Antworten auf Ihre Fragen geben können.

Beim Rundgang können Sie sich im „Maurer-Restaurant“ zünftig stärken und im „BVE-Café“ bei Kaffee und Kuchen erholen.

Vielleicht finden Sie am Stand unserer Partnerschule Wamba-Luadi schon ein passendes Weihnachtsgeschenk!

Die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Nürtingen ist bequem in drei Gehminuten vom Nürtinger Bahnhof zu erreichen (Kanalstr. 29, www.pmhs.de).

Freunde und Förderer des Michelberg-Gymnasiums Geislingen an der Steige e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Vereins Freunde und Förderer des Michelberg-Gymnasiums Geislingen an der Steige e.V.

am Donnerstag, dem 12. November 2015, um 19.00 Uhr in der Bibliothek des Michelberg-Gymnasiums, Staubstraße 50, 73312 Geislingen

Tagesordnung

1. Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht der Vorsitzenden Finanzen
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen des Vorstands, der Beisitzer, des Schriftführers und der Kassenprüfer
6. Sonstiges

Freunde und Förderer des Michelberg-Gymnasiums
Geislingen an der Steige e.V.

Vorstandsvorsitzende: Kerstin Kospser

Feuerwehr



Rückblick Jahreshauptübung 2015

Die diesjährige Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr fand am Samstag, den 24.10.2015 bei schönstem Herbstwetter in der Hofweierstraße im Bad Ditzgenbacher Ortsteil Gosbach statt. Neben vielen Interessierten aus der Bevölkerung waren unter den Zuschauern auch einige Vertreter aus dem Gemeinderat sowie der Bürgermeister Herbert Juhn.

Vor Beginn der Übung wurden die Zuschauer unter anderem über die Feuerwehr Bad Ditzgenbach, deren Struktur und Aufgaben sowie den Ablauf einer Alarmierung informiert.

Zu Beginn der eigentlichen Hauptübung wurden die Zuschauer in das vorbereitete Szenario eingewiesen. Es wurde angenommen, dass es im Kreuzungsbereich zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Baustellentransporter und einem PKW kam. Der PKW stürzte auf die Seite und im Fahrzeuginneren wurden zwei Personen eingeklemmt. Die Insassen des Kleintransporters wurden leicht verletzt. Auf der Ladefläche des Transporters schlug außerdem ein Fass mit Benzin leck. Der auslaufende Kraftstoff drohte in die Kanalisation zu laufen.



Um Punkt 16 Uhr wurde dann über die Notrufnummer 112 der Notruf bei der integrierten Leitstelle in Göppingen abgesetzt. Kurz nach dem Absetzen des Notrufs wurden die Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach und die Rettungskräfte alarmiert.

Kurz nach der Alarmierung trafen nacheinander die Kräfte der beiden Löschzüge der Feuerwehr Bad Ditzgenbach, das DRK mit einem Notarzt, die Johanniter mit einem Rettungswagen sowie der Malteser Hilfsdienst mit insgesamt sechs Fahrzeugen an der Einsatzstelle ein. Unter den interessierten Blicken der Zuschauer wurden die Leichtverletzten aus dem Transporter gerettet, das Benzinfass abgedichtet und ein Schaumteppich zur Sicherstellung des Brandschutzes ausgebracht. Die wohl spannendste Aufgabe war allerdings die patientengerechte Rettung der beiden eingeklemmten Personen aus dem umgestürzten PKW. Mit schwerem hydraulischem Rettungsgerät wurde in stetiger Abstimmung mit der Notärztin der PKW gesichert und das Fahrzeugdach abgenommen. Die Verletzten wurden dem Rettungsdienst und dem Malteser Hilfsdienst zur weiteren Betreuung übergeben. Nach der Übung traten die Einsatzkräfte zur Übungsbesprechung an. Nach lobenden Worten vom Kommandanten und Herrn Bürgermeister Juhn war die diesjährige Hauptübung beendet.



Die Zuschauer bekamen nun zum Abschluss noch die Möglichkeit selbst mit den hydraulischen Rettungsgeräten am PKW zu arbeiten um so einen noch besseren Eindruck in die spannende Arbeit bei der Feuerwehr zu bekommen. Unter den Mutigen war im Übrigen auch unser Bürgermeister. Die Feuerwehr Bad Ditzgenbach bedankt sich recht herzlich bei...

- Notärztin Kira Boegelspacher
- DRK-Bereitschaft Eisingen
- Johanniter Unfall-Hilfe Reichenbach i.T.
- Malteser Hilfsdienst, OG Bad Ditzgenbach
- Fa. Faustmann, Mühlhausen
- Fa. Buck, Gosbach
- Fa. Holzbau Fuchs, Gosbach
- Fa. Schweizer-Bau, Gosbach
- Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach

... für die Unterstützung, sowie bei allen Zuschauern für das Interesse.

gez. Michael Ziegelin
Feuerwehrkommandant

Feuerwehr Bad Ditzgenbach

Löschzug Bad Ditzgenbach/Gosbach

Achtung!!

Die für den 2. November geplante Übung muss auf den 9. November 19:00 Uhr verschoben werden. Die Übung wird dann auch mit einem anderen Thema durchgeführt. Den Küchendienst übernehmen an diesem Abend dann L. Kuch und T. Stehle.





Umbau im Feuerwehrhaus:

Der Umbau schreitet weiter voran. Für weitere bauliche Maßnahmen benötigen wir noch die Unterstützung von den Kameradinnen und Kameraden des Löschzuges Bad Ditzenbach/Gosbach. Weitere Informationen hierzu wird es bei dem nächsten Übungsabend geben.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Nico Schemberg
Löschzugführer Bad Ditzenbach/Gosbach



Jugendfeuerwehr Bad Ditzenbach

Zu unserer nächsten Übung am Dienstag, den **03.11.2015** treffen wir uns um 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach. Bitte in Sportkleidung kommen. Wir spielen Indiaka. Die Auendorfer und Gosbacher Kameraden werden abgeholt.

Am Samstag, den **07.11.2015** findet das Indiakturnier in Uhingen statt. Hierzu treffen wir uns bereits um 07:00 Uhr am Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach. Das Turnier beginnt im 08:30 Uhr. Sportkleidung und turnschuhe nicht vergessen.

Die Auendorfer und Gosbacher Kameraden werden abgeholt. Liebe Grüße,

Martin Kottmann

Notdienste



Start der kassenärztlichen Notfallpraxis zum 10.01.2015 in der Helfensteinklinik in Geislingen:

Mit dem Start der kassenärztlichen Notfallpraxis in der Helfensteinklinik in Geislingen zum 10.01.2015 steht den Bürgern an allen Wochenenden und Feiertagen über die Zentrale Notfall-Nummer 0180 301 12 12 jederzeit ein Bereitschaftsarzt zur Verfügung.

In dringenden, begründeten Fällen kann über die Notfallpraxis ein Hausbesuch angefordert werden.

An den Werktagen - Montag bis Donnerstag ab 18 Uhr und Freitag ab 16 Uhr - ist unter dieser Notfall-Nummer 0180 301 12 12 außerhalb der Sprechzeiten ein ärztlicher Bereitschaftsdienst organisiert.

Ärztlicher Sonntagsdienst

Bitte wählen Sie die einheitliche Notfalldienstnummer für das Obere Filstal

0180 30 112 10

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (0711) 7 87 77 66 erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 30.10.2015

Helfenstein-Apotheke, Geislingen
Eybstraße 16

Samstag, 31.10.2015

Obere-Apotheke, Geislingen
Hauptstraße 19

Sonntag, 01.11.2015

Cosmas-Apotheke, Kuchen
Bahnhofstraße 30
Kur-Apotheke, Bad Ditzenbach

Montag, 02.11.2015

Lonetal-Apotheke, Amstetten
Hauptstraße 103

Dienstag, 03.11.2015

Bahnhof-Apotheke, Geislingen
Bahnhofstraße 57

Mittwoch, 04.11.2015

Seebach-Apotheke, Geislingen
Hohenstaufenstraße 18

Donnerstag, 05.11.2015

Wölk-Apotheke, Geislingen
Stuttgarter Straße 100

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -



Telefon: 07334 8989

Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch
Am Park 9 in 73326 Deggingen

Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de

Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege (Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe (u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu. Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr



Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr) Telefon 07161 / 1 92 22

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der Albwerk Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer.
Diese lautet: (0 73 31) 2 09 - 7 77



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung
rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161/202-9110, Fax: 07161/202-9115
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goepplingen.de
Internet: www.psp-pg.de

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen
Tel. 07334 9597141 - Mail: ehrlich-andreas@t-online.de
Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzenbach:
Donnerstag, 09.45 - 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)
PFARRVIKAR Pater Felix Kraus, Ave Maria Deggingen
Tel.: 07334 9616-0 (Dw.: 07334 9616-0)
Mail: felix.kraus@kapuziner.org

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS
Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzenbach
Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102
Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH
Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr,
Do.: 09.00 - 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH
(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr
(Suse Hascher-Wagner)

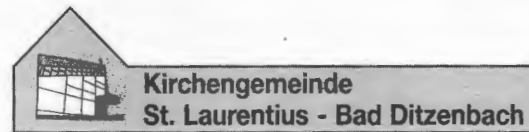
GEMEINDEREFERENT/-INNEN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666
E-Mail: r.franz-deggingen@t-online.de
Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:
Deggingen: Dienstag von 14.30 - 15.30 Uhr;
Tel.: 07334 959714-3
Gosbach: Dienstag von 16.00 - 17.00 Uhr;
Tel.: 07334 5743
Reichenbach: Freitag, 09.00 - 10.00 Uhr
Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823
E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de
Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:
Donnerstag von 09.30 - 10.00 Uhr

MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzenbach:
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523
Ursula Haffner, Tel.: 07334 8097
St. Magnus, Gosbach:
Anna Rink, Tel.: 07335 7139



U. Loose

Mit den Seligpreisungen stellt Jesus die Welt auf den Kopf. Denn in seinen Augen sind die Menschen selig, die in den Augen der Welt allzu oft nichts gelten. An die Seite derer, die heute nicht zählen, stellt sich Jesus. Oder setzt sich - um mit den aktuellen Ereignissen zu sprechen - mit ihnen in ein Boot. Selig sind die Menschen, die ihre Heimat verlassen müssen; selig sind die Menschen, die nirgends willkommen sind.

Sonntag, 1. Nov. - Allerheiligen (Hochfest)

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael in Drackenstein
10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus in Gosbach
14.00 Uhr Totengedenken auf dem Friedhof in Bad Ditzenbach mit Gräbersegnung. Die Gedenkfeier wird von der Musikkapelle Bad Ditzenbach musikalisch umrahmt. Wir laden herzlich zur Teilnahme ein (bitte Gotteslob mitbringen).

Montag, 2. Nov. - Allerseelen

18.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius mit namentlichem Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres (Allerheiligen 2014 - Allerheiligen 2015) aus den Pfarreien St. Laurentius, St. Magnus und St. Michael. Zu dieser Heiligen Messe sind die Angehörigen der Verstorbenen besonders herzlich eingeladen. **Kollekte:** Priesterausbildung in Osteuropa

Donnerstag, 5. Nov. - Priesterdonnerstag

18.00 Uhr Heilige Messe in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius. **Kollekte:** Priesterdonnerstag

Freitag, 6. Nov. (Herz-Jesu-Freitag)

Ab 10.30 Uhr Krankenkommunion. Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzenbach unter Tel. 07334 - 4254 bzw. lassen dies durch Angehörige ausrichten.

Sonntag, 8. Nov. - 32. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius. **Kollekte:** „Den Mantel der Gerechtigkeit teilen“ - Bischöfliche Aktion Martinusmantel für Arbeitslose
- *Zählung der Gottesdienstbesucher für die kirchliche Statistik* -

MINISTRANT/INNEN:

Sonntag, 1. Nov., 14.00 Uhr, Friedhof: Melina
Montag, 2. Nov., 18.00 Uhr: Fabian, Leonie, Sofia

LEKTOR/INNEN und KOMMUNIONHELPER/INNEN:

Sonntag, 1. Nov., 14.00 Uhr, Friedhof: Frau Horn
Montag, 2. Nov., 18.00 Uhr: ?



Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius
Wir beten den Rosenkranz dienstags um **16.00 Uhr** in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius. Wir laden herzlich zum Mitbeten ein.

Foto: Tillmann



Da die Seligkeit nichts anderes ist als der Genuss des höchsten Gutes, dieses aber über uns erhaben ist, so kann nur der selig werden, der über sich selbst hinaussteigt, nicht dem Leibe, sondern dem Herzen nach. Über uns selbst aber können wir nur erhoben werden durch eine höhere Kraft, die uns emporzieht.

Bonaventura (1221-1274)

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche St. Magnus

Wir beten den Rosenkranz dienstags um **17.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Magnus. Wir laden herzlich zum Mitbeten ein!

KRABELGRUPPE Gosbach

Nächstes Treffen: Mittwoch, 4. Nov., 09.45 - 11.45 Uhr, kath. Gemeindehaus Gosbach, Magnusstr. 26.



**Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein**

Sonntag, 1. Nov. - Allerheiligen (Hochfest)

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael, anschl. Totengedenken auf dem Friedhof mit Gräbersegnung

Samstag, 7. Nov. (Herz-Mariä-Samstag)

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in der Marienkapelle

**FÜR ALLE DREI PFARREIEN /
AUS DER SEELSORGEEINHEIT**

Singen - Anbeten - Preisen

Nach der ersten eucharistischen Anbetung im Oktober wird die nächste Anbetung am 2. November um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Pantaleon in Reichenbach sein.

Diese Anbetung wollen wir als Gebet für unsere Verstorbenen und für die persönlichen Anliegen aller Teilnehmer gestalten.



Pfarrer Andreas Ehrlich

Ökumenisches Seniorentreffen am 11. November im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

Die Seniorinnen und Senioren der evangelischen Christuskirchengemeinde im Täle und der katholischen Kirchengemeinden St. Laurentius Bad Ditzenbach, St. Magnus Gosbach und St. Michael Drackenstein sind herzlich zum gemeinsamen Seniorentreffen in das kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach eingeladen! Beginn ist um 14.00 Uhr mit einer Andacht. Danach gemütlicher Austausch und Stärkung durch die reich gedeckte Kaffeetafel. Pfarrer Ehrlich schlägt anschließend in seinem Vortrag einen Bogen vom Heiligen Martin, Bischof von Tours, zu Martin Luther. Wir freuen uns auf viele interessierte Gäste.

Aufruf zur Sammlung von Winterkleidung

Aktion Hoffnung sammelt in der Martinuswoche für Flüchtlinge

Die Aktion Hoffnung ruft gemeinsam mit der Diözese zu Kleiderspenden für Flüchtlinge auf. An bis zu 40 Stellen in der gesamten Diözese kann in der Martinuswoche vom 09. bis 13. November gut erhaltene Kleidung abgegeben werden. Die Sammelorte sowie die jeweiligen Öffnungszeiten werden auf www.drs.de bekanntgegeben. Die Sammelaktion will die Lücken schließen, die bei der Unterstützung von Flüchtlingen in den Landeserstaufnahmestellen (LEA) entstanden sind.

Deshalb wird **nur Winterkleidung für Männer in kleinen und mittleren Größen** - maximal bis Größe L - gesucht. Abgegeben werden können:

T-Shirts, Pullover, Jacken, Mäntel, Hosen, lange Unterwäsche, Mützen, Schals.

Diese Artikel werden sortiert und anschließend den Helferinnen und Helfern zur Verfügung gestellt, die sich vor allem für die Flüchtlinge in den LEAs Ellwangen und Meßstetten engagieren. Die Aktion Hoffnung bittet darum, die gut erhaltene Kleidung nur bei den vorgesehenen Sammelstellen abzugeben. Die Kleidung, die nicht direkt von den Flüchtlingen benötigt wird, wird im regulären Betrieb der Aktion Hoffnung verwertet. Die Erlöse kommen dann den Flüchtlingsinitiativen der Diözese und der Eine-Welt-Arbeit der katholischen Verbände und Gemeinden zugute.

Die Aktion findet im Rahmen einer Themenwoche zur Verwertung gebrauchter Kleidung auf der diözesanen Homepage statt. Vom 09. bis 13. November gibt es dort Hintergrundinformationen und Wissenswertes rund um das Thema. Weitere Informationen: www.drs.de / www.aktion-hoffnung.org



**Kirchengemeinde
St. Magnus - Gosbach**

ALLERHEILIGEN

1. November 2015

Allerheiligen

Lesejahr B

1. Lesung:

Offenbarung 7,2-4,9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium: Matthäus 5,1-12a



I. Rarisch

» Als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf einen Berg. Er setzte sich, und seine Jünger traten zu ihm. Dann begann er zu reden und lehrte sie. Er sagte: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. «

Sonntag, 1. Nov. - Allerheiligen (Hochfest)

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus, anschl. Totengedenken auf dem Friedhof mit Gräbersegnung.

Montag, 2. Nov. - Allerseelen

18.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditzenbach mit namentlichem Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres (Allerheiligen 2014 - Allerheiligen 2015) aus den Pfarreien St. Laurentius, St. Magnus und St. Michael. Zu dieser Heiligen Messe sind die Angehörigen der Verstorbenen besonders herzlich eingeladen. **Kollekte:** Priesterausbildung in Osteuropa

Mittwoch, 4. Nov.

15.00 - 17.00 Uhr Pfarrbüro in Gosbach geöffnet

Freitag, 6. Nov. (Herz-Jesu-Freitag)

Ab 10.30 Uhr Krankenkommunion. Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzenbach unter Tel. 07334 - 4254 bzw. lassen dies durch Angehörige ausrichten.

Sonntag, 8. Nov. - 32. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus (Amalie und Josef Alt und verstorbene Angehörige; Alma und Bernhard Wagner). Kollekte: „Den Mantel der Gerechtigkeit teilen“ - Bischöfliche Aktion Martinusmantel für Arbeitslose

- *Zählung der Gottesdienstbesucher für die kirchliche Statistik* -

LEKTOR/INNEN und KOMMUNIONHELPER/INNEN:

Herr M. Maier/Herr R. Knaupp



FORUMTHOMAS

Wir haben unsere Lösung gefunden?! -

Nachbetrachtung zur Familiensynode

Montag, 16. November 2015, 20:00 Uhr

Göppingen St. Maria, Kath. Gemeindehaus, Ziegelstraße 11
Wurden die Erwartungen an die Familiensynode erfüllt?

Vom 4. bis 25. Oktober trafen sich in Rom 300 Bischöfe aus aller Welt, um über die Haltung der Kirche zu Fragen der Ehe- und Familienpastoral zu diskutieren.

Bereits 2 Jahre vorher gab es eine Umfrage des Vatikans an die Gläubigen direkt, in der die gegenwärtige Situation in der Ehe- und Familienpastoral erhoben werden sollte. Die Umfrage in unserer Diözese zeigte eindeutige Ergebnisse: eine tiefe Kluft zwischen gelebtem Leben der Gläubigen und der katholischen Sittenlehre, aber auch Einschätzungen zur Situation der Pastoral insgesamt.

Die Geste des Papstes, die Gläubigen anzuhören – freilich auf der ganzen Welt, hat Hoffnungen auf Veränderungen im rigide empfundenen System freigesetzt. Es gibt kleine Hoffnungszeichen zum Beispiel durch die Deutsche Bischofskonferenz im Umgang mit wiederverheiratet geschiedenen Mitarbeitern. Die große Frage jedoch bleibt, ob es grundlegende Veränderungen gibt oder ob die Erwartungen an die Vatikansynode zu hoch angesetzt sind für das träge Schiff „Weltkirche“ und die widerstreitenden kirchenpolitischen Interessen ihrer Protagonisten.

Der Papst hat auch mit der Vereinfachung von Eheannullierungsverfahren schon ein Signal gesetzt und wurde dem Wunsch von Franziskus und seiner Spiritualität gerecht, wenn er vom Traum Gottes spricht, von einem Gott, der nicht für sich allein träumt:

„Der Traum Gottes wird fortwährend wahr in den Träumen vieler Paare, die sich entschließen, ihr Leben als Familie zu gestalten. Daher ist die Familie das lebendige Zeichen des liebevollen Plans, den der himmlische Vater sich einst erträumte. Der Wunsch, eine Familie zu gründen, ist der Entschluss, eine Welt aufzubauen, wo keiner sich allein fühlt, wo keiner sich überflüssig vorkommt oder meint, für ihn sei kein Platz vorhanden.“

Referentin: Johanna Rosner-Mezler

Fachbereich Ehe und Familie, Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle



Christuskirche Deggingen
Pfarrer Wolfgang Krimmer
Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de
Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Mo. von 7.30 - 12.00 Uhr
Mi. von 7.30 - 11.30 Uhr
Do. von 8.00 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

„Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.“

Psalm 130,4

Gottesdienste

Sonntag, 01. November

22. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Stephanuskirche mit Abendmahl (Pfarrer Krimmer)
Kein Gottesdienst in der Christuskirche

Sonntag, 08. November

Drittletzt. So. d. K. J.

10.00 Uhr Christuskirche

Familiengottesdienst zum Abschluss des Kinder-Bibel-Tages und Taufe von Damian Kanter aus Deggingen (Pfarrer Krimmer)
Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche

In der Christuskirche

Samstag, 31. Oktober

Reformationstag

18.30 - 20.00 Uhr CHURCHNIGHT - Konzert-Gottesdienst bzw. Gottesdienst-Konzert

Unsere Band „Mixed Generation“ und unser „Singkreis“ gestalten das Konzert. Dazu gibt's wenige liturgische Elemente, u.a. eine kleine Theaterszene zu Martin Luther.

Im Anschluss gibt's nen Nachtspaziergang mit Fackeln zu einer Station mit Teepunsch und Glühwein. Unsere Jugendlichen sind seit Monaten am Planen (Proben, Lichttechnik usw.). Was da am Entstehen ist, ist beeindruckend!

Auf jeden Fall ein „Konzert der besonderen Art“, das in unserer Christuskirche so noch nicht stattgefunden hat. Der Eintritt ist frei. Und: Herzliche Einladung!

Im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzgenbach

Dienstag, 03. November

19.00 Uhr Jugendkreis „eat and church“

(Jugendkreis-Team)

Freitag, 06. November

10 - 16 Uhr Kinder-Bibel-Tag

- siehe Hinweise -



Im evangelischen Gemeindezentrum

Auendorf

Montag, 02. November

Probe des Posaunenchores nach Absprache

Donnerstag, 05. November

20.00 Uhr Fr-auendorf-Treff

„Yogastunde“ mit Frau Hilde Weber

Dazu bitte mitbringen: Matte, warme Decke, Kissen und bequeme Kleidung.

Kostenbeitrag: 5 Euro

Hinweise

Pfarrer Krimmer ist vom 02. bis einschl. 04. November im Urlaub. Die Vertretung übernimmt:

Pfarrer Dr. Drescher-Pfeiffer aus Bad Überkingen, Tel. 07331 63618

Die Jugendlichen unseres Jugendkreises haben letzten

Dienstag die Asylbewerber in Bad Ditzgenbach besucht.

Dabei wurde die Bitte weitergegeben:

Für ein Kind werden Bauklötze oder Legosteine zum Spielen gesucht. Wer welche verschenken kann, soll sich bitte im Gemeindebüro melden.

Vielen Dank.

Gebet - Geteilt - Getanzt - Die Geschichte von Miriam

Kinder-Bibel-Tag

Freitag, 06. November, 10.00 - 16.00 Uhr

im Evang. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzgenbach

für Kinder von 6-12 Jahren

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzgenbach in Kooperation mit dem Evang. Jugendwerk Bezirk Geislingen.

Wir wollen mit dir die Geschichte von Miriam erleben.

Wir wollen miteinander singen, spielen und basteln.

(Bitte Stifte, Schere und Klebstoff mitbringen.)

Ein Familiengottesdienst Sonntag, 8. November um 10 Uhr in der Christuskirche schließt den Kinder-Bibel-Tag ab.

Vorankündigungen

Frauen Aktiv trifft sich wieder am Montag,

09. November um 19.00 Uhr im evangelischen

Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzgenbach zu einem

Filmabend „Vergissmeinnicht“

Unser Seniorenkreis – die Dienstagsrunde –

besucht am Mittwoch, 11. November um 14.00 Uhr

den Laurentiustreff im katholischen Gemeindehaus

Bad Ditzgenbach. Dieser Nachmittag ist ökumenisch.

Der Auendorfer Seniorenkreis – das Freitags-Café

trifft sich am 13. November um 14.00 Uhr zu einem

„unterhaltsamen Spielenachmittag“ im Auendorfer

Gemeindezentrum.





Wer macht mit beim Krippenspiel an Heiligabend?

Wir freuen uns auf alle Kinder, die am 24.12. um 16.30 Uhr das Krippenspiel beim Familien-Gottesdienst mitgestalten möchten. Los geht's am Sonntag, 15.11. im Gemeindehaus, um 10 Uhr ist die erste Probe. Und dann an allen Sonntagen bis Weihnachten, 10 bis 11 Uhr.
Herzlich willkommen!



Aktion Fairer Welthandel



Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach. Jeden Mittwoch von 14.00 – 17.30 Uhr am Thermalbadparkplatz.

ERDNÜSSE

Ein Produkt aus Malawi, eines der ärmsten Länder Afrikas sowie aus Mosambik und Nicaragua.

Besonderheiten auf einen Blick:

- lecker, salzig, knackig
- ein Produkt von Kleinbauern, die demokratisch organisiert sind
- hohe Qualität der Erdnüsse, durch Beratung des Fairen Handels
- Fair Handelsanteil der Zutaten 95 %. Bei uns erhältlich in der 150-g-Packung.

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle
Verantwortlich: Gudrun Lamparter Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 01. November

10.00 Uhr Übertragungsgottesdienst für Entschlafene in Geislingen mit Bezirksapostel Ehrich aus Landshut

Mittwoch, 04. November

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08. November

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 11. November

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15. November

09.30 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Jugendgottesdienst in Kuchen

Mittwoch, 18. November

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22. November

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 25. November

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Mäck

Sonntag, 29. November

09.30 Uhr Gottesdienst

Katechismus:

Im Jahr 2012 ist die erste Auflage des Katechismus der Neuapostolischen Kirche erschienen (ISBN: 978-3-943980-00-4). Der Katechismus kann auch online über shop.bischoff-verlag.de bezogen werden.

Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst
mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Vereinsmitteilungen



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Weinfahrt nach Brackenheim

Für die angemeldeten Teilnehmer an der Weinfahrt am Samstag, 31. Oktober 2015 nach Brackenheim hier die Abfahrtszeiten:

Gosbach, Metzgerei Blöchle, um 11:46 Uhr
Gosbach Gasthof Hirsch, um 11:47 Uhr
Bad Ditzenbach, Abzw. Auendorf, um 11:50 Uhr
Deggingen Friedhof, um 11:52 Uhr
Deggingen, Abzw. Ave Maria, um 11:55 Uhr
Reichenbach, Ortsmitte, um 12:00 Uhr

Wer seinen Fahrpreis in Höhe von 25,00 € (Busfahrt und Abendessen) noch nicht entrichtet hat, möge den in den nächsten Tagen auf das Albvereinskonto bei der KSK Göppingen, IBAN Nummer DE42 6105 0000 0008 5497 90 überweisen

Albvereins senioren

Die Albvereins senioren treffen sich am Donnerstag, 05. November 2015, um 09:30 Uhr mit Privat-PKW am Thermalbadparkplatz zu einer Halbtageswanderung: Von der Schonterhöhe aus zum Schafhaus und über den Flugplatz zur Schonterhöhe zurück.

Führung: Franz Stehle

Gäste sind wie immer ganz herzlich willkommen.

Singgruppe

Am Donnerstag, 05. November 2015, treffen sich alle Sängerinnen und Sänger der Singgruppe, um 18:00 Uhr, im Haus des Gastes zur Hauptprobe vor dem Familienabend.

Familienabend

Vorstand und Ausschuss laden alle Mitglieder und Freunde der Ortsgruppe zum Familienabend am Samstag, 07. November 2015, ins „Café Filsblick“ im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach ein. Das Unterhaltungsprogramm, welches dieses Jahr ausschließlich von eigenen Kräften bestritten und von Wally Schröder in bewährter Weise zusammengestellt und moderiert wird, beginnt um 19:30 Uhr. Verbringen Sie mit uns ein paar fröhliche Stunden und tragen Sie durch Ihren Besuch zum Gelingen der Veranstaltung und zur Anerkennung der Auftretenden bei.

„Im Land der offenen Ferne“

Eine kleine Wandergruppe des Schwäbischen Albvereins Bad Ditzenbach weilte eine Woche lang in der Bayerischen Rhön, dem Land der „offenen Ferne“, wie dieses Biosphärenreservat sonst auch noch genannt wird. Das Quartier wurde im 4-Sterne Wohlfühlhotel Sonnentau in Fladungen, dem kleinsten und nördlichsten Städtchen in Bayern bezogen. Fladungen wurde wegen der vorbildlichen Restaurierung seiner Stadtmauern mit den fünf Wehrtürmen, den Fachwerkhäusern und den gemeindlichen Bauten von der „Unesco“ mit der Medaille „Europa-Nostra“ ausgezeichnet. Das Wetter war traumhaft und konnte nicht besser sein. Naturschutzwart Fritz Raman begleitete die Wanderschar die ganze Woche, von seinen Erläuterungen erfuhren wir vieles über die Geschichte der Region Naturpark Rhön, sowie über Fauna und Flora. Hervorragend organisiert wurde die Wanderwoche von Gerhard Kastl.

Eine sagenhafte Rundwanderung durch das „Schwarze Moor“ rundete den Anreisetag ab. Am nächsten Tag hieß es lasst uns Wanderschuh und Ränzlein schnüren, denn es geht ab jetzt auf Wanderschaft um die herrliche Landschaft zu erkunden. Die erste Wandertour soll uns nach Ostheim vor der Rhön führen. Der Wanderweg entpuppt sich als Hohlweg und führte uns über den Heufurter- und Hasenkopf nach Ostheim vor der Rhön. Ein paar wenige erklimmen noch den Aussichtsturm „Lichtenburg“ und konnten gleich



eine herrliche und weite Sicht auf die Rhön genießen. Am anderen Tag begaben wir uns auf eine geschichtsträchtige Extratour auf dem sogenannten Friedensweg. Weite Ausblicke, eine abwechslungsreiche Landschaft begleitete uns auf dieser Strecke. Bei dieser Route steht die Kultur im Vordergrund. Besondere Augenmerke liegen auf der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze, sie erzählen von den Begebenheiten an der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Vom sogenannten „Heimatsblick“ auf dem Salkenberg konnten nicht nur die Bewohner auf die ihre ehemalige Heimat blicken, sondern auch wir und wir waren davon sehr beeindruckt. Weiter führte uns der Weg in Richtung bayerisch-thüringische Grenze und der Wald gibt den Blick frei nach Frankenheim, dem höchstgelegenen Dorf der Rhön. Ein Grenzkontrollturm kommt nun in Sichtweite.

Wir folgen dem „Museumsweg“ und erreichen schließlich das Schwarze Moor, bei der nahegelegenen Sennhütte legen wir eine Rast ein um uns für den Rückweg zu stärken. Bevor wir am Donnerstag zu einer Rhönrundfahrt aufbrechen, besuchen wir den Saffhersteller "Bionade" in Ostheim vor der Rhön, dabei erfahren wir so manches über die Herstellung vom diesem leckeren Getränk. Auf der einzigartigen und schönsten Hoehrhönstraße erreichen wir dann den „heiligen Berg der Franken“ den Kreuzberg (928 m) mit dem Franziskanerkloster. Vom Gipfel des Kreuzberges eröffnet sich ein Rundblick weit in das fränkische Land, die Hessische Rhön, den Thüringer Wald. Seit 1620 werden Pilger, Wanderer von den Franziskanern des Klosters mit dem guten dunklen Bier aus der eigenen Klosterbrauerei und einer zünftigen Brotzeit bewirtet. Bemerkenswert ist noch ein Besuch der Begegnungsstätte des „Bruder Franz Haus“. Auf der Weiterfahrt kommen wir dann auf den höchsten Berg der Rhön, der Wasserkuppe (950 m) „Berg und Wiege der Segelflieger“. Seit Beginn des Jahrhunderts schweben Segelflieger hinunter ins Tal und an den steilen Grashängen weiden Rhönschafe mit ihren charakteristischen schwarzen Köpfen.



Nach diesem wunderschönen Ausflugstag wollen wir wieder die wunderbare Naturlandschaft Rhön weiter erkunden. Der beliebte Rundwanderweg „Hochrhöner“ führt uns in das Naturschutzgebiet „Lange Rhön“. Eine Schautafel bei der Schornhecke informiert uns über die Heimat des Birkhuhnes, dessen Balz-, Brut- und Nahrungsplätze besonders geschützt sind. Nach einer schönen Waldpassage erreichen wir eine herrliche Hochwiese von dort haben wir einen fantastischen Rundblick bis zur Wasserkuppe.

Die Einkehrmöglichkeit in der Thüringer Hütte nutzen wir natürlich auch – frisch gestärkt geht es nun weiter – wir steigen ab in das Bachtal der Els und am anderen Ende der Talseite kommen wir zum „Basaltsee und dem Steinernen Haus“. Hier standen bis nach dem 2. Weltkrieg bis zu 12 m hohe Basaltsäulen. Der Beschilderung „Heidelstein“ folgend wandern wir zum Ausgangspunkt unserer Wanderung zur

Schornhecke. Die letzte Wandertour brachte uns auf den „Gangolfsberg“ (736 m) der für seine „Basaltsteine“ (Prismenwand) bekannt ist. Startpunkt ist die „Rother Kuppe“. Nach einem guten Fußmarsch besuchen wir das Schweinfurter Haus zur Stärkung. Der Gangolfsberg stellt eine besondere Rarität dar, deren Schönheit nur noch durch die Skurrilität übertroffen wird. Hier gibt es eine Wand aus vielen Basaltsäulen zu bewundern. Diese Säulen erinnern an aufgesetzte Stämme und fallen durch ihre exakten sechs Kanten auf. Sogar die Wegbefestigung und die Stufen bestehen aus Basaltprismen. Unterhalb der Basaltsäulen kommen wir am Teufelkeller vorbei, ein Vulkanschlott.

Am Gipfel des Berges unserer Wandertour steht eine Ruine. Hierbei handelt es sich um die Grundmauern der einstigen Gangolfskapelle. Auch eine vorgeschichtliche keltische Wallanlage kann man hier finden. An diesem Tag ging unsere herrliche Wanderwoche zu Ende und es hieß leider Abschied nehmen von dem Land der offenen Ferne. Alle Teilnehmer hatten fantastische Erinnerungen im Gepäck. Die Heimreise wurde noch kurz unterbrochen zum Abendessen im Gasthof „Rössle“ in Steinenkirch.

Gerhard Kastl

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Termine bis Dezember 2015

- 01.11.2015 Allerheiligen Friedhof und Probetag
- 07.11.2015 Kameradschaftsabend
- 14.11.2015 Altpapiersammlung
- 15.11.2015 Volkstrauertag
- 28.11.2015 Weihnachtsmarkt Bad Ditzenbach
- 02.12.2015 Adventskonzert Vinzenzkl. Klinik
- 05.12.2015 Adventskonzert evang. Kirche
- 24.12.2015 Weihnachtslieder spielen durchs Dorf
- 26.12.2015 Umrahmung Gottesdienst

Allerheiligen 01.11.2015

Wir werden die Gedenkfeier auf dem Ditzenbacher Friedhof musikalisch mitgestalten und treffen uns hierzu um 13.30 Uhr auf dem Friedhof, Beginn ist um 14 Uhr.

Außerdem üben wir am Vormittag von 10 Uhr bis 12 Uhr und nach der Gedenkfeier noch von 15 Uhr bis 17.30 Uhr im Feuerwehrhaus für das kommende Adventskonzert.

Kameradschaftsabend 07.11.2015

Zu unserem diesjährigen Kameradschaftsabend am 07.11.2015 im Feuerwehrhaus in Ditzenbach laden wir alle Mitglieder der MKBD herzlich ein. Anmeldungen werden bis zum 01.11.2015 gerne entgegengenommen von Alexander Moll, Tel. 4595, Handy 0162/6319264 oder per E-Mail unter alexander.mollbd@gmx.de.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, 30. Oktober 2015, um 18:30 Uhr, im HQ.

Thema: Arbeitsdienst Renovierung, Nachbesprechung Hauptübung, Dienstpläne November und Dezember 2015.

Leitung: E. Fuchs/H.W. Fuchs

Bitte Spachtel mitbringen.

H.W. Fuchs, Zugführer

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 30. Oktober 2015, um 16:00 Uhr, Treffpunkt im HQ.

Thema: Kürbisköpfe schnitzen.

Mitbringen: Messer, Löffel, kleine Kerze.

Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



HERBSTBALL 2015

Am **14. November** (Einlass: **18 Uhr**, Programmbeginn: **19 Uhr**) findet unser diesjähriger Herbstball statt, zu dem wir Euch - Mitglieder und Nichtmitglieder - recht herzlich einladen. Neben den Ehrungen wird traditionsgemäß wieder ein buntes Programm durch die Abteilungen sowie Musik und Tanz mit Dine und Robi geboten. Platzreservierungen können bei Fabian Kalik (0151/21274967) vorgenommen werden.

Bad Ditzenbach-Gosbach e.V. wir laden ein die turnhalle gosbach zum **HERBSTBALL** (die jahresfeier des ftsv bad ditzenbach-gosbach e.v.) am **14. november 2015** einlass 18 Uhr | beginn des programms 19 Uhr

- buntes programm mit darbietungen aus den abteilungen
- mitglieder- und sportlerehrungen
- auch nichtmitglieder sind herzlich willkommen - der eintritt ist gratis
- natürlich mit barbetrieb
- platzreservierungen bei fabian kalik 0151/21274967

beste unterhaltung durch **Dine & Robi**

für ihr leibliches wohl durch die abteilungen des ftsv



1. Mannschaft:

Niederlage beim Kellerkind

ASV Eislingen - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 2:0 (1:0)

Nach den vergangenen erfolgreichen Partien musste der FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach beim Kellerkind ASV Eislingen antreten und auch hier waren eigentlich drei Punkte eingepplant, doch am Ende stand man leider mit leeren Händen da. Was auf dem Blatt zunächst nicht zu erklären wäre, wird klarer, wenn man die zähe Partie gesehen hatte. Der FTSV war gegenüber der Vorwoche nicht wiederzuerkennen und dies leider im nicht positiven Sinne: unzählige Fehlpässe und Stockfehler, nahezu keine spielerischen Elemente aus der Schaltzentrale und in der Offensive keine Durchschlagskraft. Mit diesen Worten lässt sich die Niederlage in Kurzform begründen. Es war jetzt aber nicht so, dass die Platzherren aus Eislingen die Begegnung dominiert hätten, jedoch legten sie mit ihrer aggressiven und teilweise grenzwertigen Spielweise den etwas größeren Willen an den Tag, ohne sich allerdings Torchancen zu generieren. Die beiden

Tore fielen jeweils zu ungünstigen Zeitpunkten (45./50. Minute) und entstanden beide Male aus (un)glücklichen Umständen. Beim 1:0 wurde ein Eislinger nach einem Freistoß am Hals abgeschossen, der Ball fiel seinem Kollegen vor die Füße und dieser brauchte nur noch einzuschieben. Der zweite Treffer fällt unter die Rubrik haltbar, wobei der Freistoß definitiv ein Geschoss war, aber aus einer Entfernung von gut 35 Metern hätte durchaus abgefangen werden können. Der FTSV seinerseits kam zwar etliche Male vor das gegnerische Gehäuse, war aber durchweg beim letzten Ball und im Abschluss zu unkonzentriert und ungenau, sodass der gegnerische Torwart nahezu nicht geprüft wurde. Hinzu kam, dass man sehr oft mit Bällen agierte und gleichzeitig sehr wenige Kopfballduelle gewann oder der Eislinger Keeper allesamt herunterfischte. Sinnbildlich für die gesamte Partie war die Szene in der 80. Minute. Patrick Reiter wird im Strafraum gefoult und mit einem Elfmeterstreifer hätte in der Schlussphase nochmals Aufbruchstimmung erzeugt werden können. Doch stattdessen flog der Ball weit über den Kasten und so bemühte man sich in den letzten zehn Minuten durchaus noch, lief aber letztendlich aussichtslos den zwei Toren Rückstand hinterher. Die Rot-Weißen verpassten so den Abstand auf die nachfolgenden Teams zu vergrößern und vollends den Anschluss nach oben zu schaffen.

Es war einfach der Wurm drin und es hat nicht sollen sein. Jetzt gilt es für jeden Einzelnen zu analysieren an was es gelegen hat und an sich zu arbeiten.

Vielen Dank noch an die knapp 40 mitgereisten FTSV-Fans, die an diesem gebrauchten Tag sicherlich eine etwas anschaulichere Partie verdient gehabt hätten. Doch das ist eben Sport und der Umgang mit einer etwas schlechteren Leistung sowie Niederlagen will für alle Beteiligten auch gelernt sein. Bei einer jungen Mannschaft wie der FTSV sie hat, können solche Schwankungen durchaus mal auftreten und am kommenden Sonntag bietet sich auch schon wieder die Gelegenheit zur Rehabilitation. Da ist der Tabellensiebte von der TG Reichenbach in den Mühlwiesen zu Gast, der sich im letzten Spiel gegen den Primus aus Salach sehr achtbar aus der Affäre gezogen hat. Abschließend möchten wir auf diesem Wege unserem Sportskameraden Daniel Weiß zu seinem 30. Geburtstag gratulieren!

Es spielten:

René Miksche, Patrick Pelzl (ab 85. Min. Said Kisa), Nico Faber, Jan Sorg (ab 71. Min. Hannes Fellner), Marc Bucher, Benjamin Rossmanith, Paul Böhm, Patrick Reiter, Michael Benitsch (ab 46. Min. Dennis Eichinger), Nico Klein (ab 71. Min. Jannik Herrmann), Timo Angerer; nicht eingesetzt: Fabian Kalik (ET)

Vorschau: Spielbeginn 1/2 Stunde früher!!!

Am **nächsten Sonntag (01.11.2015, 12.30/14.30 Uhr)** sind die beiden Mannschaften der **TG Reichenbach** in den Mühlwiesen zu Gast. Für die 1. Mannschaft gilt es dabei den Verfolger auf Abstand zu halten, wobei jedem klar ist, dass gegenüber der letzten Partie eine deutliche Leistungssteigerung von Nöten ist. Unsere 2. Mannschaft konnte sich am vergangenen Wochenende schonen und neue Kräfte sammeln, um sich so bei einem Sieg gegen Reichenbach vollends in die Spitzengruppe einzunisten.

Also FTSVler, kommt am Sonntag zum **vorletzten Heimspiel in 2015** auf den Sportplatz, um die Jungs bei ihren Vorhaben zu unterstützen.

Anspiel: 1/2 Stunde früher!!!

2. Mannschaft: 12.30 Uhr

1. Mannschaft: 14.30 Uhr

Die nächsten Spiele und Termine:

So., 01.11.2015, 12.30/14.30 Uhr

11. Punktspiel: FTSV - TG Reichenbach (R)

So., 08.11.2015, 12.30/14.30 Uhr

12. Punktspiel: Croatia Geislingen - FTSV (R)

So., 15.11.2015, 12.30/14.30 Uhr

13. Punktspiel: FTSV - 1. FC Uthingen (R)

Di./Do., 24./26.11.2015, 19 Uhr

14. Punktspiel: TSG Salach - FTSV (R)

So., 06.12.2015, 12/14 Uhr

15. Punktspiel: TSV Sparwiesen - FTSV (R)

JUGEND

Der vergangene Spieltag im Überblick:

A-Junioren: SGM Albershausen/Sparwiesen - SGM im Täle	2:1
B-Junioren: SGM Albershausen/Sparwiesen - SGM im Täle	2:4
C-Junioren: TSV Bad Boll II - FTSV	1:8
D-Junioren: FTSV - SGM Grubingen/Obere Fils	3:0
E1-Junioren: FTSV - Spfr. Jebenhausen	21:2
E2-Junioren: FTSV - 1. FC Eisligen II	0:24
F1-Junioren: Spieltag	
F2-Junioren: Spieltag	
Bambini: Spieltag	
A-Juniorinnen: SGM ReDiGo - SV Jungingen	1:5
B-Juniorinnen: TV Eybach - SGM ReDiGo	2:7
C-Juniorinnen: FV Vorwärts Faurndau - SGM ReDiGo	4:0
D-Juniorinnen: FV Vorwärts Faurndau - SGM ReDiGo	4:0
E-Juniorinnen: SGM ReDiGo - TSV Baltmannsweiler	4:4

Vorschau:

A-Junioren: Sa., 31.10., 16:30 Uhr SGM im Täle - SGM Ebersbach/Notzingen/Schlierbach
B-Junioren: So., 01.11., 10:30 Uhr SGM im Täle - SGM Jebenhausen/Bezgenriet
C-Junioren: Sa., 31.10. spielfrei
D-Junioren: Sa., 31.10. spielfrei
E1-Junioren: Sa., 31.10. spielfrei
E2-Junioren: Sa., 31.10. spielfrei
F1-Junioren: Sa., 31.10. spielfrei
F2-Junioren: Sa., 31.10. spielfrei
Bambini: Sa., 31.10. spielfrei
A-Juniorinnen: Sa., 31.10. spielfrei
B-Juniorinnen: Sa., 31.10., 16:30 Uhr SGM ReDiGo - 1. FC Heiningen
C-Juniorinnen: Fr., 30.10., 18:30 Uhr SGM ReDiGo - SGM Donzdorf
D-Juniorinnen: Sa., 31.10., 10:30 Uhr SGM ReDiGo - SGM Wendlingen/Ötlingen
E-Juniorinnen: Fr., 30.10., 17:15 Uhr TSG Salach - SGM ReDiGo

Spielberichte:

C-Junioren

Sieg in neuen Trikots

TSV Bad Boll II - FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach 1:8
Bei herrlichem Wetter machte man sich am Samstag auf den Weg nach Bad Boll. An dieser Stelle wollen wir uns gleich mal bei den helfenden Fahrer/innen bedanken. Als dann das Spiel begann, waren einige Spieler noch nicht so richtig wach und wollten eher die Sonnenstrahlen genießen. Es dauerte etwas bis die Spieler zu ihrer Leistung fanden. Als dann aber in der 15. Minute die 0:1-Führung erzielt wurde, beruhigte sich das Spiel immer mehr und die Spieler hatten den Gegner im Griff. Folglich konnte die Führung weiter bis auf 0:4 ausgebaut werden. Der Gegner hatte nicht wirklich viele Torchancen, weil die Abwehr mal wieder

sehr gut gestanden hatte. Nach einem Einwurf musste aber dann leider doch ein Gegentreffer hingenommen werden und man ging mit einem 1:4 in die Pause. In der zweiten Halbzeit wurden die Positionen etwas durchgetauscht und dadurch wurden auch die Spieler etwas beeinflusst. In dieser Phase gelang nicht ganz so viel. Zum Schluss wurde man aber wieder besser und konnte noch weitere vier Treffer zum 1:8-Endstand erzielen.

Torschützen: 3x Robin Presthofer, 2x Aron Kneer, 2x Julian Wahrenberger, Hannes Wacker.

Es spielten: Yannick Vehrenschild, Niklas Baumann, Hannes Wacker, Julian Wahrenberger, Paul Miller, Janis Kaiser, Turgrul Bektas, David Jann, Yenner Kartal, Silas Moser, Robin Presthofer, Aron Kneer, Gabriel Sinatra, Christian Baur.



Die Spieler und das Trainerteam der C-Junior, bedanken sich herzlich bei der Firma Köhler GmbH, Baggerbetrieb, Erdbewegung, Transporte in Mühlhausen, für das Sponsern der neuen Trikots.

(Die Trainer)

E1-Junioren

FTSV Bad Ditz.-Gosb. - Spfr Jebenhausen 21:2 (7:2)

In unserem letzten Heimspiel der Quali-Runde trafen wir auf die Spfr. Jebenhausen. Gegen den etwas schwächeren Gegner waren wir von Beginn an die spielbestimmende Mannschaft. Wir nutzten unsere Torchancen konsequent und führten schnell mit 4:0. Durch Nachlässigkeiten in unseren Abwehrreihen, kam der Gegner auf 4:2 heran. Doch bis zur Pause konnten wir noch 3 weitere Treffer erzielen, zum Halbzeitstand von 7:2. Nach der Pause war es nur noch ein Spiel auf ein Tor. Wir zeigten schönen Kombinationsfußball und erzielten die Tore fast im Minutentakt. Am Ende gewannen wir die Partie mit 21:2.

Tore: Jonah Sprinzi 6x, Mathis Staudenmeyer 5x, Max Steck 3x, Batikan Dülger 3x, Silas Ohl 3x, Tim Deininger.

Es spielten: David Adelgoß, Silas Ohl, Tim Deininger, Batikan Dülger, Philipp Harloff, Mathis Staudenmeyer, Jonah Sprinzi, Max Steck.

(Die Trainer)

E2- Junioren

FTSV Bad Ditz.-Gosb. - 1. FC Eisligen II 0:24 (0:16)

Am vergangenen Samstag hatten wir den Tabellenersten 1.FC Eisligen II zu Gast. Gegen den erwarteten starken Gegner hatten wir von Beginn an das Nachsehen. Er war in allen Belangen überlegen und so ließen die Gegentore nicht lange auf sich warten. Am Ende verloren wir die Partie deutlich. Kopf hoch Jungs, die Partie gilt es schnell abzuhaken und auf das letzte Spiel gegen SGM Uhingen II zu blicken. Da sind wieder Punkte drin.

Es spielten: Emanuel Scarpulla, Hannes Ohl, Fabio Lorenzon, Daniel Stehle, Finn Reichert, Til Reichert, Pascal Lütge, Florian Adelgoß.

(Die Trainer)

E-Juniorinnen

SGM ReDiGo - TSV Baltmannsweiler 4:4 (2:3)

5. Spieltag, Kreisstaffel 2

Mit dem TSV Baltmannsweiler stellte sich heute der erwartete starke Gegner bei der SGM REDIGO vor. Bereits nach 16 Minuten lagen unsere Mädchen mit 0:3 zurück, bevor sie ihren Respekt vor dem starken Gegner ablegen konnten und selbst mit dem Spielen begannen. In der 21. Minute konnte Magdalena den Anschlusstreffer zum 1:3 erzielen.



Danach entwickelte sich eine packende Partie, bei der es ständig hin und her ging. Dabei parierte unsere Torhüterin Ronja mehrere gute Torschüsse des Gegners. Unsere Mädels ließen in dieser Zeit ebenfalls etliche sehr gute Torchancen aus, um das Ergebnis zu korrigieren.

Kurz vor der Halbzeit wurden sie dann aber durch einen von der gegnerischen Torhüterin verunglückten Abschlag belohnt, den Leni abfang und zu Magdalena passte, die zum 2:3 einschob.

In der zweiten Hälfte durfte sich dann Hanna im Tor beweisen, was sie ebenfalls, wie Ronja, mit Bravour erfüllte. In der 28. Minute fasste sich Chiara ein Herz und legte ein Soló über den halben Platz hin, was sie mit einem flachen Torschuss zum 3:3 abschloss.

In der Folgezeit hatten beide Mannschaften mehrere gute Möglichkeiten, das Spiel für sich zu entscheiden, was Hannah auf unserer Seite zu vereiteln wusste. Nach 36 Minuten gelang aber dem Gegner durch eine Unachtsamkeit der Abwehr das 3:4. Unsere Mädchen gaben aber nicht auf und erzielten 2 Minuten vor dem Ende, nach Vorlage von Leni, das letztendlich gerechte 4:4 durch Magdalena, die ihre gute Leistung durch ihren 3. Treffer krönte. Ein großes Lob an alle Spielerinnen, die gegen einen der Titelaspiranten nie aufgaben und sich das 4:4 redlich verdient haben.

Es spielten: Ela Telci, Ronja Bahle, Hanna Kaiser, Melina Bühler, Chiara Bundschu (1), Lucy Gruber, Emily Huttner, Fiona Zonka, Leni Moll, Felicia Strähle, Magdalena Weis (3).

(Die Trainer)

Weitere Informationen zur Jugend, wie auch den Aktiven finden Sie online unter: www.sport-im-ftsiv.de



Arbeitsdienst auf der Tennisanlage

Am kommenden Samstag, den 30.10.15 wollen wir ab 10.00 Uhr unsere Tennisplätze winterfest machen.

Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen!

Wolfgang Staudenmeyer
(Leiter Tennisanlage)



Die Renovierung geht los!

Die lang ersehnte (Not-)Renovierung der Umkleide- und Sanitärräume hat endlich begonnen. Wir von Tischtennis haben am letzten Samstag die Duschräume und Toiletten ausgeräumt.



Es geht weiter am kommenden Samstag

Ab 9 Uhr müsen dann die Wandfliesen in den Toiletten raus, die Schlitz- und Durchbrüche für die Duschen gemacht und die Abläufe freigeklopft werden.

Wir freuen uns über jede helfende Hand (mit Hilti und Flex!).

Sportlich lief es dagegen am Wochenende nicht so gut:

Kein Glück - und dann kommt auch noch Pech dazu

FTSV Herren I - TTV Zell III

7:9

Gegen den Tabellennachbarn aus Zell sollte unbedingt gepunktet werden, doch schon die Doppel liefen nicht nach Plan. Nur Burkhardt/Bohrer T. konnten gewinnen, Schaubele/Bohrer O. und Lorenzon/Röckle blieben dagegen ohne Siegchance. Zwar konnte Günter Burkhardt umgehend ausgleichen, doch die Gäste stellten den alten Abstand mit einem Erfolg gegen Jörg Schaubele sofort wieder her. Die Bohrerbrüder hielten Abstand, denn Oliver gewann seine Partie in der Mitte, während Thomas sein Spiel mit 1:3 abgeben musste. Doch auch diesmal war auf das hintere Paarkreuz Verlass. Zunächst glich Cesare Lorenzon mit einem sicher 3:0-Erfolg aus. Bernhard Röckle, der als Ersatz für den fehlenden Hubert Presthofer eingesprungen war, machte seine Sache sehr gut. In unnachahmlicher Weise ließ er sich nicht aus der Ruhe bringen und brachte den FTSV damit erstmals in Front. Wer weiß, wie die Partie gelaufen wäre, wenn Günter Burkhardt den Sack im vierten Satz nach einer 2:1-Satzführung beim Stand von 7:4 zugebracht hätte. Aber er gab den Satz unglücklich mit 11:13 ab und verlor auch den fünften zum 5:5-Zwischenstand. Die Niederlage von Jörg Schaubele brachte die Gäste wieder in Front, aber Oliver Bohrer spielte an diesem Tag groß auf. Mit einem glatten 3:0 sorgte er für den abermaligen Ausgleich. Und da war es dann wieder, das Pech in dieser Saison. Thomas Bohrer führte bereits mit 2:0 Sätzen, verlor aber den dritten Satz mit sage und schreibe fünf Netzbällen ab dem 7:7 überaus unglücklich mit 11:13. Und plötzlich ging nichts mehr, so dass die Gäste doch wieder in Führung gehen konnten. Und weil Cesare Lorenzon in seinem zweiten Einzel nicht recht ins Spiel kam, schien beim Stand von 6:8 schon alles verloren. Doch Bernhard Röckle gab nicht auf und brachte sein Team noch einmal heran. Und wieder war es das Schlussspiel, das die Entscheidung bringen musste. Und wieder war es wie immer in dieser Saison. Schaubele/Bohrer O. spielten wirklich nicht schlecht, aber es reichte nicht, so dass das Team wieder mit leeren Händen dastand.

In Süßen ohne Siegchance

TTG Süßen - FTSV Herren I

9:3

Tags zuvor hatte man, ebenfalls ohne Hubert Presthofer, beim Spitzenteam in Süßen eine verdiente Niederlage kassiert. Dabei sah es anfangs noch sehr gut aus. Schaubele/Bohrer O. konnten ihr Doppel klar gewinnen und auch Bohrer T./Lorenzon setzten sich durch. Mit etwas Glück wäre es sogar 3:0 für den FTSV gestanden, denn Burkhardt/Brock zeigten gegen das Spitzendoppel der Gäste eine Klasseleistung, unterlagen im fünften Satz aber mit 10:12.

In den Einzeln war dann aber schnell klar, dass hier nichts zu holen war. Einzig Oliver Bohrer, der derzeit in bestechender Form spielt, schaffte es, seine Partie zu gewinnen. Thomas Bohrer und Cesare Lorenzon mussten sich im fünften Satz geschlagen geben, die anderen blieben ohne echte Siegchance.

Mit diesen beiden Niederlagen sieht es nun nicht gut aus für die Erste. 4:14 Punkte bedeuten derzeit noch Platz 9 von 12 Teams, da aber noch einige Nachpartien ausstehen ist damit zu rechnen, dass das Team auf einen Abstiegsplatz abrutschen wird.

Die Dritte mit einer Niederlage im Gleichschritt

FTSV Herren III - FA Göppingen II

7:9

Parallel zur Ersten spielte die Dritte am Tag der Offenen Tür und vor zahlreichen Zuschauern musste sie sich genauso unglücklich geschlagen geben. Groll/Pohl und Buck/Pelzl brachten den FTSV bei einer Niederlage von Pulvermüller/Necker mit 2:1 in Front.

Und auch in den Einzeln sah es zunächst sehr gut aus. Simone Groll, Peter Pulvermüller und Christian Buck konnten drei Siege einfahren. Dem standen zwei Niederlagen von Matthias Pohl und Norbert Necker gegenüber. Damit lag der FTSV sogar mit 5:3 in Führung. Doch eine Siegesserie der Gäste mit fünf Erfolgen hintereinander sorgte für die Vorentscheidung. Besonders viel Pech hatte dabei Matthias Pohl,

der im vierten Satz schon den Matchball beim Stand von 11:10 gewonnen hatte, doch der Ballwechsel musste wegen eines angeblichen Netzaufschlages wiederholt werden. Der Satz ging mit 11:13 verloren und danach auch der fünfte Satz. Christian Buck dagegen kämpfte sich auch bis in den fünften, um den dann mit 11:9 zu gewinnen. Besonders erfreulich war auch, dass danach Daniel Pelzl sein erstes Spiel der Saison gewinnen konnte. Leider ging es der Dritten im Schlussdoppel aber nicht besser als der Ersten. Groll/Pohl konnten zwar einen Satz gewinnen, aber nicht mehr. Damit ist auch die Dritte mit 4:6 Punkten als Tabellenachter mitten drin im Abstiegsumpf.

**Jugend mit weiterem Kantertsieg
FTSV Jugend - TGV Roßwälden**

6:0

Das war wieder eine klare Sache für unsere Jungs und Mädels. Schon die Doppel endeten bereits glatt mit 3:0, denn sowohl Bitsch/Buck als auch Mädger/Müller hatten keinerlei Mühe.

Im ersten Einzel gab Lukas Bitsch, der weiterhin der einzige ungeschlagene Spieler des FTSV bleibt, in drei Sätzen ganze 6 Punkte ab. Aber auch Fabian Mädger, Melanie Buck und Nico Müller konnten ihre Spiele klar für sich entscheiden. Damit orientiert sich unser Team mit jetzt 6:4 Punkten Richtung Tabellenspitze.



Unser erfolgreiches Jugendteam

Neue Trainingsregelung NACH den Herbstferien:

Montag	ab 20:00 Uhr	Aktive
Mittwoch	16.00-17:00 Uhr	Anfänger (G. Burkhardt)
	18:00-19:00 Uhr	Jugend (C. Lorenzon/O.Bohrer)
	ab 19:00 Uhr	Aktive
Freitag	ab 19:00 Uhr	Aktive



Kinderturnen

Einladung zu der Kinderleichtathletik-Hallensportfestserie der LG Filstal im Winterhalbjahr 2015/2016. Der erste Wettkampf findet in Kuchen statt.

"Spitzenbergiade" am Sonntag, 08. November 2015

Austragungsstätte: Ankenhalle Kuchen

Zeitplan

13.00	Wettkampfbeginn Teil 1 SchülerInnen U 10 - Jg. 08/09
14.00	Wettkampfbeginn Teil 2 SchülerInnen U 10 - Jg. 2007
15.00	Wettkampfbeginn Teil 3 SchülerInnen U 12 - Jg. 05/06
16.00	Wettkampfbeginn Teil 4 SchülerInnen U 14 - Jg. 03/04

Bitte 30 Minuten vor Wettkampfbeginn da sein!

Wettbewerbe

Vierkampf, bestehend aus den Disziplinen 40 m Hürden, Kastenweitsprung, Medizinballstoßen (0,8 kg-Ball) oder Gymnastikball und Hindernislauf. Anstelle des Weitsprungs

absolvieren die B-Schüler/Schülerinnen einen 3er-Hopp aus dem Stand (2 Versuche).

Anmeldeschluss: 02.11.2015

Weitere Termine der Hallenserie:

Sonntag, 10.01.2016, Haldenberghalle UHINGEN

Ausrichter: TGV Holzhausen

Sonntag, 13.03.2016, Michelberghalle GEISLINGEN

Ausrichter: TG Geislingen

Über rege Teilnahme eurerseits würden wir uns sehr freuen!
gez. Jugendleitung

Turnhallensanierung startet

Liebe Mitglieder des FTSV, die Sanierung der Sanitäreinrichtungen in der Turnhalle beginnt. Während der kommenden Wochen werden wir vom FTSV diverse Rückbauarbeiten durchführen. Sehr gerne nehmen wir eure tatkräftige Hilfe an! Wenn ihr - oder auch eure Partner - bereit seid mit anzupacken, dann meldet euch bitte schnell telefonisch oder via E-Mail bei mir (0151-122 86 986, anne.schweizer@web.de).

Ihr erhaltet dann weitere Infos.

Herzliche Grüße,

Anne Koslowski

Übungsstunden im Winterhalbjahr

Der Plan für die Wintermonate (November - einschl. März) steht. Nachfolgend stehen alle Übungsstunden unserer Abteilung. Soweit nicht anders ausgewiesen, finden die Angebote in der Turnhalle in Gosbach statt. Sie finden in Kürze auf www.ftsv-badditzenbach.de die vollständige Winterinfo der Abteilungen Fitness & Kinderturnen, Fußball und Tischtennis als download. Neue Gesichter sind in allen Stunden jederzeit herzlich willkommen. Einfach kommen und mitmachen!

Babys in Bewegung ab 6 Monate

montags, 15.00 - 16.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppen ab 2 Jahren

dienstags, 15.00 - 16.00 Uhr Gruppe 1

dienstags, 16.00 - 17.00 Uhr Gruppe 2

Vorschulturnen ab 4 Jahren

montags, 16.00 - 17.00 Uhr

Jungs und Mädchen Klasse 1+2

dienstags, 17.00 - 18.00 Uhr

Mädchen ab Klasse 3

dienstags, 18.00 - 19.00 Uhr

Jungen ab Klasse 3

montags, 18.00 - 19.00 Uhr

Rope Skipping "Kleine" (ab Klasse 2)

freitags, 17.00 - 18.00 Uhr

Rope Skipping "Große" (ab Klasse 6)

freitags, 18.00 - 19.00 Uhr

SportStacking (Kooperation mit USSG)

mittwochs, 14.45 - 15.45 Uhr

Fit durch den Winter für Männer und Frauen

Schulturnhalle Bad Ditzzenbach

montags, 19.00 - 20.00 Uhr

Fitness für Frauen

dienstags, 20.00 - 21.15 Uhr

Fitness für Frauen

Schulturnhalle Bad Ditzzenbach

mittwochs, 19.15 - 20.15 Uhr

Fitness für Frauen

Schulturnhalle Bad Ditzzenbach

mittwochs, 20.15 - 21.15 Uhr

Zumba

donnerstags, 19.00 - 20.00 Uhr

Sportliche Grüße

Anne Koslowski

**Musikverein "Harmonie"
Gosbach e.V.**



Termine:

13. - 15.11.	Probewochenende
14.11.	Bewertung Sängerbund
14.11.	D3-Prüfungen im Proberaum



Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Halloween-Party 2015

Am 31. Oktober ist er wieder soweit: Party in der Loidiga-Ranch. Dazu laden wir alle Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde herzlich ein.

Los geht es um 21 Uhr in der beheizten Ranch. Die Location wird wie immer mit einer gut befüllten Bar bestückt sein. Auf euer Kommen freut sich die Faschingsgesellschaft Gosbach und DJ Dennis, der seit einigen Jahren in den Clubs für überragende Stimmung sorgt.

Eintritt: 5 Euro, Einlass ab 18 Jahren

Breithutgilde Gosbach e.V.



Kinderhästauschaktion 2015

Die diesjährige Kinderhästauschaktion findet am **Donnerstag, 12. November 2015** um **17.00 Uhr** in der Gildestube statt.

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Ausflug der SGG zur Brauerei Berg

Am 19.03.16 macht die SGG einen Ausflug zur Brauerei Berg zum Bierseminar. Wir werden dort unser eigenes Bier brauen, welches wir mit nach Hause nehmen können. Nach den Braustrapazen werden wir den Tag mit einem frischen Berg Bier, Käsespätzle oder Schweinshaxe ausklingen lassen. Nähere Informationen gibt es bei B. Schweizer unter 07335/6749. Die Abfahrt ist um 12.00 Uhr am Gasthaus Lamm in Gosbach, die Rückkehr ist noch am selben Tag. Der Preis incl. Busfahrt, Vesper und Getränke im Bus beträgt 80 Euro.

Rundenwettkampf-Ergebnisse

Freundschaftsrunde:

SK Drackenstein 1 - SG Gosbach 3 **1228:1339**
SG Gosbach 3: Hermann Schneider 362 R., Daniela Dosch 332 R., Dörre Uwe 324 R., Oliver Schmelzer 321 R..

Jugendtraining

Das Jugendtraining ist freitags von 18:45 bis 20:00 Uhr oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer unter Tel.: 07335/920748.

Interesse am Schießen?

Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen, um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.

Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:

- Schießleiter Andreas Straub Tel. 0176 96458953
- 2. Vorstand Andreas Stehle Tel. 0174 9900522

Schießzeiten

Sa.: 14:00 bis 18:00 (nach Absprache)
So.: 09:00 bis 12:00
Di.: 18:00 bis 20:00 (nach Absprache)

SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Unser Büro in Bad Ditzenbach

Anschrift:

Bergwiesenstraße 2, 73342 Bad Ditzenbach
in der betreuten Seniorenwohnanlage
Tel.: 07334/9219770
E-Mail: info@segofils.de
Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Am Montag und Mittwoch, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr, steht unsere Mitarbeiterin Gudrun Herbster für Sie zur Verfügung.

In dringenden Angelegenheiten können Sie außerhalb dieser Zeiten Norbert Necker (07334/5553) oder Helmut Wick (07334/8207) anrufen.

Sie erhalten Informationen über *Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung* durch Diplomsozialarbeiter Bernward Kehle nach Anmeldung über das Büro SEGOFILS.

Anhänger für die SEGOFILS

Die durch die Aktivitäten von Thomas Herbster und durch den Artikel in der Geislinger Zeitung vom 17.07.2015 angeregte Aktion zur Anschaffung eines Anhängers für die SEGOFILS brachte den erhofften Erfolg. Viele kleinere Spenden von Mitgliedern und Nichtmitgliedern legten den Grundstock zur Anschaffung des Anhängers. Vielen Dank an alle Spender. Mit der größeren Spende der Volksbank Immobilien Deggingen und „Siegfried Kummer - Immobilien Bausparen Finanzierungen“, konnte dann der Kauf des Anhängers vollends „in trockene Tücher“ gebracht werden, wenn auch die SEGOFILS noch einen Rest zuzahlen musste. Damit hat die SEGOFILS jetzt die Möglichkeit, älteren Grundstückbesitzern im Frühjahr oder im Herbst zu helfen beim Abtransport von Gartenabfällen zur Grünsammelstelle.

Über die Bedingungen bei den Anforderungen eines Helfers mit Anhänger oder auch nur beim Ausleihen des Anhängers gibt das Büro Auskunft.

Dass der Anhänger auch gebraucht wird, beweisen die schon in der kurzen Zeit häufigen bisherigen Nachfragen und Einsätze.

Termine im November

Mi., 4. Nov.: **Treffen in der „Lichtstube“** um 14.00 Uhr
Do., 5. Nov.: **Einkaufsfahrt nach Göppingen**
Fr., 6. Nov.: **Jahresabschlussfeier** ab 18.00 Uhr
Fr., 13. Nov.: **Einkaufsfahrt nach Gosbach**
Do., 19. Nov.: **Spielnachmittag** um 14.30 Uhr
Fr., 20. Nov.: **Einkaufsfahrt nach Geislingen**
Fr., 27. Nov.: **Einkaufsfahrt nach Gosbach**
Sa., 28. Nov.: **Weihnachtsmarkt in Bad Ditzenbach**

Die SEGOFILS stellt auch einen Stand im „Haus des Gastes“ und verkauft unter anderem den von SEGOFILS-Künstlern hergestellten Dauerkalender.

Parteien



CDU-Gemeindeverband



CDU

Gemeindeverband Bad Ditzenbach

Haushaltsberatungen mit Weitblick

CDU-Kreistagsfraktion zu zweitägiger Klausurtagung in Mühlhausen „Wir sind die prägenden Themen mit Weitblick angegangen, so wie es die Menschen im Landkreis Göppingen von uns gewohnt sind und wie es unser Tagungsort erwarten ließ“, resümiert der Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion Wolfgang Rapp. Er und seine Fraktionskolleginnen und -kollegen kamen letztes Wochenende zu einer zweitägigen Klausurtagung im Hotel „Höhenblick“ in Mühlhausen zusammen. Mit toller Aussicht aufs Täle befassten sie sich mit den anstehenden Haushaltsberatungen für das Jahr 2016.

Nach der Einbringung des 562 Seiten umfassenden Entwurfs durch den Landrat bei der letzten Kreistagssitzung diskutierte die 23-köpfige CDU-Fraktion das Zahlenwerk und formulierte in drei Arbeitsgruppen entsprechende Anträge. Geprägt wurde ihre Arbeit von der Asylproblematik, die sich in allen Arbeitsgruppen auswirkte.

Dieses Thema stand am Freitagabend auch im Mittelpunkt einer gemeinsamen Sitzung mit dem Kreisausschuss der



Jungen Union und dem CDU-Bundestagsabgeordneten Hermann Färber. Er erläuterte das vom Bundestag verabschiedete Asylpaket und zeigte Hintergründe auf, bevor sich eine Frage- und Diskussionsrunde anschloss.

Am Samstag konnte die CDU-Kreistagsfraktion Landrat Edgar Wolf, Sozialdezernent Hans-Peter Gramlich, Kreiskämmerer Günter Stolz und den Amtsleiter für Finanzen Jochen Haas in ihrer Mitte begrüßen. Im Dialog mit ihnen sprachen sie Themen wie die finanzielle Machbarkeit großer Landkreisprojekte wie den Klinikneubau am Eichert und die Erweiterung des Landratsamtes an und erörterten den derzeitigen Sachstand der Unterbringung von Flüchtlingen.

„In einem konstruktiven und guten Miteinander haben wir zwei kreispolitisch intensive Tage hinter uns gebracht und gehen nun mit guten Vorschlägen in die anstehenden Haushaltsberatungen“, ist sich Wolfgang Rapp sicher. Davon sind auch die CDU-Kreisräte Anette Kölle, Dieter Braun und Gerhard Ueding überzeugt. Sie freuen sich, dass es „inzwischen zur schönen Tradition geworden ist, dass die Klausurtagung bei uns im Täle stattfindet. Wir können unseren Fraktionskolleginnen und -kollegen dadurch eindrucksvoller die Interessen unserer Raumschaft bewusst machen“, so die Kreistagsvertreter aus dem Täle.

Interessant und informativ



Vinzenz Klinik

Gebetszeiten in der Kapelle, Vinzenz Klinik Eucharistiefeier

Sonntag	09.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag	19.00 Uhr
Morgenlob der Kirche: Laudes	
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag	06.45 Uhr
Abendlob der Kirche: Vesper	
täglich	17.00 Uhr
Anbetung	
Freitag	16.00 Uhr
Rosenkranz	
Samstag	17.20 Uhr

Zu den Gebetszeiten sind Sie jederzeit herzlich willkommen

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal
Sitz Deggingen



Erfolgreiche Herbstprüfung beim Schäferhundeverein in Deggingen



Am Samstag, den 24. Oktober trafen sich 11 Hundeführer mit ihren Vierbeinern zur Herbstprüfung auf dem Vereinsgelände des Schäferhundevereins in Deggingen. Neben fünf Begleithundeprüfungen (BH und BGH1) wurde eine Fährten-

prüfung (FPR1), zwei Fährtenprüfungen FH1, die Vielseitigkeitsprüfungen 1 und 2 (IPO1 und IPO2) und eine Prüfung in der Unterordnung (UPR 2) abgelegt und von Leistungsrichter Hans-Peter Rieker bewertet. Die elf Teams waren gefordert und zeigten insgesamt gute und sehr gute Leistungen. So freuten sich Jason Stahlecker, Frank Weber, Heinz Gentholt und Carina Dörre über die bestandene BH-Prüfung. Martina Berger holte sich für die erfolgreiche BGH1-Prüfung Lob ein, Jennifer Lohrmann wurde für ihre sehr gute Leistung in IPO2 gefeiert und Stefanie Szelest hat bei ihrer IPO1 Prüfung gute Arbeit geleistet. Petra Ferreira da Silva war mit zwei Hunden in die Prüfung gestartet. Sie konnte in der Fährtenprüfung FH1 überzeugen und in der Unterordnung UPR2 gute Leistung zeigen, Frank Weber holte sich in der Fährte FPR1 die Note sehr gut. Am Ende des harmonisch verlaufenen Tages strahlten die erfolgreichen Prüfungsteilnehmer, denen die Ortsgruppe herzlich gratuliert, mit der Sonne um die Wette.

SC Wiesensteig

Großer Skibasar am Samstag Skiclub Wiesensteig

Am Samstag findet der SCW-Skibasar in Wiesensteig in der alten Turnhalle statt.

Die Turnhalle hat sich als neuer Austragungsort in den letzten 2 Jahren bestens bewährt.

Zum Verkauf steht eine große Auswahl an neuwertigen und gebrauchten Wintersportartikel wie Ski- und Snowboards, Skistiefel, Snowboardboots, Helme, Brillen, Kleidung und Weiteres mehr.

Die Ski- und Snowboardlehrer der Skischule Wiesensteig stehen bei der Auswahl der geeigneten Wintersportausrüstung helfend zur Seite.

Flyer der Skischule über geplante Skikurse runden das Angebot ab.

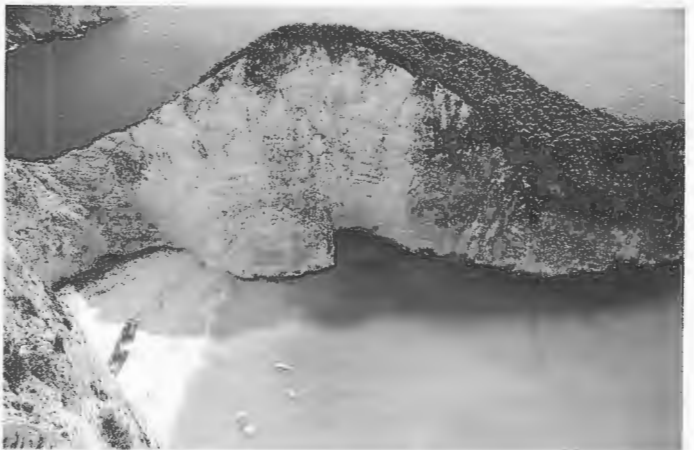
Die Warenannahme ist von	09:30 - 11:30 Uhr
Der Verkauf von	13:00 - 15:00 Uhr
Die Warenrückgabe ist von	16:00 - 17:00 Uhr

Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V.



Zu unserem **Begegnungsnachmittag am Sonntag, 01.11. ab 14.00 Uhr** laden wir ganz herzlich ein.

Einladung zum Griechischen Kulturabend mit Fotojournalist Erich Hänbler am Freitag, 06.11.2015 um 19.30 Uhr in der Beethovenstraße 48/1



Zakynthos

Wir laden herzlich zu diesem interessanten Abend ein. Den Besucher erwarten Bilder zum Schauen und Staunen. In seinem Vortrag begegnet uns Erich Hänbler als Berichterstatter und Fotograf, der Kenntnisse über Geschichte, Land und Leute mit persönlichen Erlebnissen seiner über



60-jährigen Griechenlandreisen zu verbinden weiß. Aus den in der Ägäis liegenden Inseln hat er die interessantesten ausgewählt. Er wird nicht nur die landschaftliche Schönheit preisen, sondern auch die Kultur der Inselwelt Griechenlands aufzeigen. Darüber hinaus werden vergessene Mythen wieder lebendig!

Inseln zum Wandern, Schauen und Träumen.

In einer Pause werden die Besucher mit griechischem Wein und einem Imbiss verwöhnt.

VHS Geislingen

Am Samstag, 14. November von 13.30 - 17.30 Uhr findet der Workshop "Persönliche Werte erkennen - Wie beeinflussen Werte mein Leben? „statt. Was sind Werte überhaupt? Leben Sie Ihre Werte? Sind es Ihre Werte oder möglicherweise übernommene Werte? Fühlen Sie sich oft missverstanden und gestresst? Sagen Sie manchmal "Ja" obwohl Sie "Nein" meinen? In diesem Workshop finden Sie heraus, welche Ihre wichtigsten Werte sind, denn diese prägen Ihr Verhalten. Das bewusste Wissen um Ihre Werte hilft Ihnen, ungelöste Konflikte zu klären und dient Ihnen künftig als Lebensorientierung und als Entscheidungshilfe.

Infos und Anmeldung in der vhs Geislingen, Schillerstr. 2, Tel. 07331/24 269 oder rund um die Uhr unter www.vhs-geislingen.de

Am Dienstag, 10. November um 20.00 Uhr wird in Zusammenarbeit mit dem Gloria-Kino-Center Geislingen der Film „The Imitation Game - Ein streng geheimes Leben“ (OV in engl. Sprache, Regie: Morten Tyldum) gezeigt.

Nach einer unglücklichen Jugend beginnt der brillante Mathematiker Alan Turing (Benedict Cumberbatch) während seines Studiums an der Cambridge-Universität sein volles Potenzial zu entfalten.

Schnell gehört er zu den führenden Denkern des Landes, besonders was seine Theorien zu Rechenmaschinen angeht. Genau diese machen auch den britischen Geheimdienst auf das Genie aufmerksam. Alan wird zu Beginn des Zweiten Weltkriegs Mitglied einer geheimen Gruppe. Ihre Aufgabe: die Kommunikation der Deutschen entschlüsseln. Mit Hilfe von Joan Clarke (Keira Knightley) und Hugh Alexander (Matthew Goode) und unter der Aufsicht von Stewart Menzies (Mark Strong); sowie Commander Denniston (Charles Dance) versucht Alan, den Verschlüsselungsapparat Enigma zu knacken, um an kriegsentscheidende Informationen zu kommen...

Karten für 6,50 Euro/5,50 Euro (Schüler/Studenten) sind an der Kinokasse erhältlich.

Fotografieren leicht gemacht - für Fortgeschrittene Weiterführende Techniken in der digitalen Fotografie

Am Dienstag, 10. November von 9.00 - 12.00 Uhr findet dieser Kurs mit Rainer Lauschke statt. ISO, Verschlusszeit und Blende sind Ihnen bereits ein Begriff? Sie fragen sich jedoch: Warum werden Bewegungen nicht scharf wiedergegeben? Warum sind viele Bilder so „grieselig“? Wie bekomme ich einen unscharfen Hintergrund? Was ist Bracketing? Wie kann ich die Verschlusszeit, die Blende oder gar die ISO-Zahl als kreatives Gestaltungsmittel einsetzen? Was bringt mir der Weißabgleich? Brauche ich ein Stativ? Welches Zubehör brauche ich noch? Was sind die richtigen Einstellungen der Kamera für motiv- und themenbezogene Techniken? Es gibt Fragen über Fragen, die in diesem Kurs professionell und leicht verständlich beantwortet werden.

Hörtraining: "Ich trage Hörgeräte und verstehe doch nicht alles". Einüben in das "neue Hören"

Am Mittwoch, 11. November von 14.30 - 15.15 Uhr findet dieses Hörtraining statt. Durch das Tragen der Hörgeräte entsteht eine neue Hörsituation. Alles, was Sie vorher nicht mehr oder leiser gehört haben, wird durch die Geräte verstärkt. Sie hören also Geräusche, Klänge und auch Stimmen auf einmal lauter und auch anders als vorher. Deshalb kommt vielen Hörgeräteträgern das Hören mit Hörgeräten so schwierig vor, denn das Gehirn muss sich erst wieder an die neuen „richtigen“ Höreindrücke gewöhnen. In Zusammenarbeit mit Ihrem Hörtrainer lernen Sie den vorher

gewohnten aber „falschen“ Höreindruck durch einen neuen „richtigen“ zu ersetzen. In 4 aufeinanderfolgenden Wochen treffen Sie sich 1 x pro Woche für 45 Minuten mit Ihrem Hörtrainer. Inklusive kostenlosem Trainingsgerät und Anleitung für die Übungen zu Hause.

Aufgepasst beim Kamera Kauf - Welche Kamera ist die richtige für mich? So finden Sie die richtige Digitalkamera

Am Mittwoch, 11. November von 18.00 - 21.00 Uhr wird der Dschungel der Fachbegriffe wie z. B. Auslöseverzögerung, Megapixel, Bridgekamera, Kompakt-System oder Spiegelreflexkamera, Brennweite, Digitalzoom, Sensorgröße, Bildrauschen usw. unter die Lupe genommen. Professionell und leicht verständlich erklärt, damit Sie anschließend wissen, welche Kamera die „Richtige“ für sie ist.

Trommelworkshop TAIKO - Japanisches Trommeln

Am Freitag, 13. November von 17.00 - 20.00 Uhr findet dieser Workshop statt.

Taiko ist die dicke Trommel aus Japan. Diese Trommel wird mit ganzem Körpereinsatz gespielt, was man deshalb auch als Sport bezeichnen kann.

Seit dem letzten Jahrhundert wird Taiko auch als Gruppeninstrument eingesetzt. Mit der richtigen Choreografie und Synchronität wird eine beeindruckende Wirkung erzeugt.

Mit Taiko erlebt man Disziplin, kann den eigenen Körper mit seinen Grenzen kennenlernen und in der Gruppe mit viel Spaß, Frust und Ärger in die Trommel abgeben.

Der Kurs beginnt mit Gymnastik, genauso wie es in Japan unterrichtet wird. Danach geht es erst an die Taiko mit einem ca. 30 min. Aufwärmtraining, in dem wir die verschiedenen Schläge üben. Der zweite Teil des Workshops besteht darin, aus dem Repertoire von Waraku-kai SHOU ein Stück von Noboru Tanaka zu erlernen.

Infos und Anmeldung in der vhs Geislingen, Schillerstr. 2, Tel. 07331/24 269 oder rund um die Uhr unter www.vhs-geislingen.de

Ohne Augenlicht einkaufen und Ordnung halten

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Stuttgart –

Die Regionalgruppe Großraum Stuttgart der ABSH e.V. lädt neben den Mitglieder auch wieder alle Interessenten aus dem Raum Stuttgart, den Landkreisen Böblingen, Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen und dem Rems-Murr-Kreis herzlich zum Offenen Treffen ein. Dieses Treffen findet am **Samstag, den 14. November 2015 ab 14:30 Uhr im Hotel Wartburg, Lange Str. 49 in Stuttgart** statt.

Ihr Sven Lasar, Seestr. 2, 71364 Winnenden, Leiter der Regionalgruppe Stuttgart

Telefon: 07195-64609, E-Mail: rg-stuttgart@abs-hilfe.de

Sie finden uns und auch weitere Termine im Internet unter: www.abs-hilfe.de

Alle Menschen werden Brüder

-Benefizkonzert zu Gunsten von Flüchtlingsprojekten

-Bundespolizei und Rotary-Club Sindelfingen kooperieren

Mit einem gemeinsamen Benefizkonzert unter dem Motto „Alle Menschen werden Brüder“ wollen die Bundespolizeiinspektion Stuttgart und der Rotary Club Sindelfingen ihrer gesellschaftlichen Rolle gerecht werden und ein Signal für das ehrenamtliche Engagement zu Gunsten von Flüchtlingen setzen. Das Konzert findet am 14. November 2015 um 19.30 Uhr im großen Konzertsaal der Musikhochschule Stuttgart, Urbanstr. 25, statt.

Auftreten wird das Bundespolizei Orchester München unter der Leitung von Christian Lombardi. Unterstützt wird es durch die Musikgruppe Zuflucht Kultur e.V. um die bekannte Stuttgarter Mezzosopranistin Cornelia Lanz und Samir Mansour. Viele der teilnehmenden Künstler verarbeiten ihre persönlichen Erfahrungen, die sie während ihrer eigenen Flucht sammeln mussten, auf diesem Weg.

Als Schirmherrin tritt die baden-württembergische Integrationsministerin Bilkay Öney auf. Die Moderation der Veranstaltung übernimmt die aus der SWR-Landesschau bekannte Moderatorin Stefanie Haiber.



Mit dem Erwerb eines Tickets unterstützen Sie folgende Projekte: Zuflucht Kultur e.V., Arbeitsgemeinschaft Dritte Welt Stuttgart und den Arbeitskreis Asyl Sindelfingen. Weitere Informationen und die Möglichkeit zum Online-Erwerb von Tickets gibt es unter www.easyticket.de. Karten gibt es auch an den Easy-Ticket-Vorverkaufsstellen

Heike Baehrens bei „pro move“

Heike Baehrens (SPD) besuchte im Rahmen der Informationswochen der Integrationsunternehmen die „pro move GmbH“ in Heiningen

Die Integrationsfirma der Lebenshilfe Göppingen, die „pro move GmbH“, hat die Bundestagsabgeordnete Heike Baehrens (SPD) zu einem Gespräch eingeladen. Der Geschäftsführer des Unternehmens, Markus Vogel, und der Vorsitzende der Lebenshilfe Göppingen, Hans Brodbeck, gaben ihrem bestens vorbereiteten Gast einen umfassenden Einblick in die Arbeitsweise und die besonderen Herausforderungen eines Integrationsbetriebes im Wettstreit mit Mitbewerbern. Heike Baehrens MdB stellte einen Antrag der Regierungsfractionen des Bundestages vom Juli 2015 vor, in dem eine Vielzahl von Maßnahmen gefordert werden, um zum einen mehr Arbeitsplätze für behinderte Menschen in Integrationsbetrieben zu schaffen und zum anderen gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit dieser Betriebe zu stärken. „Das Ziel der UN-Behindertenrechtskonvention, Inklusion im Arbeitsleben voranzutreiben, wird in Integrationsbetrieben seit Jahren vorbildlich umgesetzt. Sie ermöglichen schwerbehinderten Menschen die Teilhabe am Arbeitsleben. Deswegen ist es so wichtig, dass sie wirtschaftlich konkurrenzfähig bleiben“, findet Baehrens. Die „pro move GmbH“ beschäftigt derzeit 20 Mitarbeiter, davon knapp die Hälfte mit einer psychischen Beeinträchtigung oder geistigen Behinderung. Als klassischer metallverarbeitender Betrieb fertigt pro move sowohl für große Zulieferbetriebe als auch Einzelanfertigungen für Privatkunden.

Kreissenorenrat Göppingen

Die nächste Sprechstunde des Kreissenorenrates findet am **Donnerstag, 5. November 2015, 14.00 bis 16.00 Uhr im Landratsamt, Messerschmidt-Zimmer** statt. Dort erhalten Sie Informationen zur „Vorsorgevollmacht“ und zur „Patientenverfügung“ sowie unsere „Gelbe Vorsorgekarte“ mit den entsprechenden Vordrucken. Weiter erhalten Sie Informationen zum altersgerechten Wohnen und zum Handwerker-ServicePlus.

Deutsche Rentenversicherung

Die Rentenversicherung hat Geburtstag:

Seit 125 Jahren ist sie Garant für soziale Sicherung auch in Baden-Württemberg. Am Mittwoch, 21. Oktober, diskutierte die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit Sozialministerin Katrin Altpeter, Behindertenbeauftragte Verena Bentele und dem Bundestagsabgeordneten Lothar Riessamen über die Herausforderungen der Zukunft. In Wangen im Allgäu stand dabei insbesondere die Rehabilitation von Kindern und Jugendlichen im Fokus. Ziel der Rentenversicherung ist es schließlich, ihre künftigen Versicherten fit für Schule und Ausbildung zu machen. »Die Kinder- und Jugendrehabilitationsklinik Wangen hat hier vieles zu bieten«, weiß Ministerin Katrin Altpeter. Nicht ohne Grund stand die Veranstaltung unter dem Thema »Kinder-Reha sichert Lebensläufe«.

Solidarsystem blickt in die Zukunft

Von den vielerlei in den vergangenen 125 Jahren gemeisterten Herausforderungen der gesetzlichen Rentenversicherung berichtete der Vorstandsvorsitzende der DRV Baden-Württemberg, Nikolaus Landgraf:

Inflationen, zwei Weltkriege, Flucht, Vertreibung, deutsche Einheit, all das habe die selbstverwaltete Rentenversicherung bravourös gemeistert. Und sich dabei stets auch um ihre Beitragszahler gekümmert, wenn sie nicht mehr arbeiten

konnten. Sie wieder in den Job zu bringen, sei eine wichtige Aufgabe, Prävention und Reha erprobte Mittel dafür. Landgraf schlug den Bogen von Bismarcks Invalidenversicherung aus dem Jahr 1890 bis zur Reha für Kinder und Jugendliche.

»Hänschen kurieren, bevor Hans nicht arbeiten kann«

Darüber war sich die hochkarätig besetzte Gesprächsrunde schnell einig.

Politiker, Experten der Rentenversicherung und insbesondere jugendliche Rehabilitanden sowie deren Eltern diskutierten Erfolgsgeschichten und Hemmnisse.

Die Fakten seien alarmierend, so Hubert Seiter, Geschäftsführer der DRV im Land. 15 Prozent der Kinder und Jugendlichen zwischen drei und 17 Jahren, also rund 1,9 Millionen seien übergewichtig, sechs Prozent, rund 800.000 sogar fettleibig. Durchschnittlich haben ein bis zwei Kinder in jeder Schulklasse Asthma. Und: 17 Prozent der Kinder und Jugendlichen zwischen 11 und 17 seien psychisch auffällig. »Trotzdem gehen die Anträge auf Reha für Kinder seit Jahren zurück, was uns als Kostenträger keinesfalls freut, sondern ärgert«, bekennt Seiter.

Ohne Schulabschluss ist Arbeitslosigkeit programmiert

»Wir dürfen keinen einzigen jungen Menschen zurücklassen. Allen Jugendlichen muss ein gesunder Start ins Berufsleben ermöglicht werden«, unterstrich Stephan Prändl, der Leiter der Schule der Rehaklinik Wangen, und beschreibt die fatalen Folgen: »Kinder mit Schulangst oder Schulabbrecher sind später signifikant öfter arbeitslos«.

Reha und Schule kommen zusammen

Die DRV Baden-Württemberg startete deshalb ein Pilotprojekt: Die »medizinisch-schulisch orientierte Rehabilitation« bindet die Schulen noch mehr ein. Mit der Heimatschule und den Eltern werden Wege in Ausbildung, Studium und Beruf abgestimmt und die Eignung in der Rehaklinik erprobt, erfahren die rund 300 Gäste der Veranstaltung in Wangen.

Von den Teilnehmern der Gesprächsrunden - darunter die baden-württembergische Sozialministerin Katrin Altpeter und die Behindertenbeauftragte der Bundesregierung, Verena Bentele - erfuhr die DRV Unterstützung auf ihrem »richtigen Weg, frühzeitig an ihre künftigen Beitragszahler zu denken.« Moderator Dr. Hendrik Groth fasste die Beiträge der hochkarätigen Diskussionsrunde zusammen:

»Alle auf dem Podium - Sozialministerin Katrin Altpeter, Verena Bentele, Lothar Riessamen, Hubert Seiter, Stephan Prändl, die Chefarzte Dr. med. Dirk Dammann und Dr. med. Thomas Spindler, Klinikleiter Alwin Baumann und Kinderarzt Dr. med. Klaus Rodens - sind sich einig: Kinder-Reha ist kein Kostenfaktor, es ist vielmehr eine herausragende Investition in die Zukunft.«

Kampagne soll Reha für Kinder und Jugendliche bekannter machen

»Arztpraxen, Lehrer, Sozialarbeiter, Jugendämter und nicht zuletzt die Eltern sind die Zielgruppe für unsere Informationskampagne«, sagte Rentenchef Seiter. »Wir lehnen keinen Antrag auf Kinder-Reha ohne Rücksprache mit dem Arzt ab«, unterstreicht Seiter die Ernsthaftigkeit seines Anliegens.



TRAUERANZEIGEN

Im Oktober

Es schmerzt sehr einen so lieben und guten Menschen zu verlieren.
Es war ein großer Trost zu erfahren, wie viel Freundschaft, Zuneigung und Wertschätzung unserem lieben Vater, Opa und Mann

EUGEN REICHERT

entgegen gebracht wurde. Deshalb danke ich von ganzem Herzen für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für Blumen und Geldspenden sowie die ehrenden Nachrufe.

Besonderen Dank an
Herrn Dekan Plura
OGV Gosbach
FTSV, und der Tennis Abt.
Oihomische
DAV
Arbeitsgemeinschaft Gosbacher Vereine



Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens
und die Erinnerungen an viele gute Stunden,
sind das größte Glück auf Erden.



Cicero

TRAUERANZEIGEN

jetzt auch **online** gestalten und aufgeben!
www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen

VERSCHIEDENES

Spanisch Unterricht für

Anfänger oder Fortgeschrittene. Schulstunde kostet 17 Euro pro Person. Für Grundschüler Mathe-Nachhilfe kostet 12 Euro pro Schüler. Frau Osorio 0160-92323835 Gp

ACHTUNG! ACHTUNG! AUFGEPASST!

Kaufe Pelze. Zahle 500 bis 8000 Euro.

Desweiteren kauft die Firma Antik-Pelz GmbH Ölgemälde, Orientteppiche, Porzellan, Abendgarderobe, Näh- und Schreibmaschinen, Silber, Zink, Goldschmuck jeglicher Art, Brillantenschmuck, Luxusuhren, alles aus Omis Zeiten.

Die Fa. Antik-Pelz GmbH garantiert eine seriöse Abwicklung.

Unsere Mitarbeiter freuen sich über Ihren Anruf.

Sonn- und Feiertags auch erreichbar.

Antik-Pelz GmbH · Inhaber: Herr Rosenthal

Tel.: 0157-58019635

Suche Wiesengrundstück im Täle

größer als 0,5 ha, gerne auch Waldanteil oder Hanglage zum Kauf. ☎ 0151/28222087

STELLENANGEBOTE

WDS

Pressevertrieb GmbH

Nebenberufliche Verdienstmöglichkeit

Wir suchen Schüler, Hausfrauen, Rentner als

Zusteller(in)

 (Mindestalter 13 Jahre)

für die Verteilung des **Mitteilungsblattes**
Bad Ditztenbach

Zustelltag: Donnerstag bis spätestens 18.00 Uhr

Bitte erkundigen Sie sich nach den Einzelheiten beim

WDS Pressevertrieb GmbH

Josef-Beyerle-Straße 2 · 71263 Weil der Stadt

Frau Wersich

Telefon 07033 6924-25, Telefax 07033 6924-24

E-Mail: jennifer.wersich@wdspressevertrieb.de

Home: www.wdspressevertrieb.de

BOSCH

Immer in Bewegung

Lust auf Hightech Berufe? (m|w)

CNC-Fräser

Lagerist-Fahrer

Nähere Infos erhalten Sie unter www.bosch-hh.de

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Adventszeit geht es oft hektisch zu. Umso schöner ist es deshalb, wenn trotzdem Zeit bleibt für die Weihnachtsbäckerei oder zum Basteln.

Kennen Sie tolle Back- oder Festtagsrezepte, die Sie mit den anderen Lesern der Amts- und privaten Mitteilungsblätter teilen möchten? Auch Ihre Basteltipps für Tisch- und Weihnachtsdeko sowie Ideen für selbstgemachte Geschenke sind gefragt. Vielleicht haben Sie auch eine interessante Weihnachts- oder Neujahrgeschichte, die Sie gerne veröffentlichen würden.

Machen Sie mit und senden Sie uns Ihre Beiträge zur Veröffentlichung bis zum **15. November 2015** zu. Hierzu haben wir im Internet spezielle Aktionsseiten mit weiteren Infos vorbereitet, wo Sie Ihre Beiträge gleich hochladen können.

- ▶ www.nussbaummedien.de/basteltipps
- ▶ www.nussbaummedien.de/weihnachtsgeschichte
- ▶ www.nussbaummedien.de/festtagsrezept
- ▶ www.nussbaummedien.de/geschenke
- ▶ www.nussbaummedien.de/backrezept

Die besten Beiträge werden in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern von Nussbaum Medien, in unserem Leserheft **"Es weihnachtet sehr ..."** sowie online veröffentlicht.

Bitte beachten Sie bei Fotos unbedingt die Hinweise zum Urheberrecht, die ebenfalls auf den Aktionsseiten veröffentlicht sind.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und sagen schon jetzt

herzlichen Dank fürs Mitmachen.

NUSSBAUM MEDIEN



GESCHÄFTSANZEIGEN

seit 1894

Deggingen · Hauptstraße 36/38
Tel. 0 73 34 / 60 80 930

Metzgerei + Partyservice
Da weiß man, dass es schmeckt!

METZGEREI ZUM ADLER

Angebot zum Wochenende

Schweinerücken mager	100 g	0.95
Fleischkäse auch zum Selberbacken	100 g	0.95
Metzgerkabanos	100 g	1.65
Zungenwurst	100 g	1.15
Tettnanger Käse	100 g	1.50

Alle Angebote solange der Vorrat reicht

Fleisch und Wurst rund um die Uhr
finden Sie an unserem neuen Warenautomaten vor unserer Filiale in Gröfzingen und neu jetzt auch in Hausen.

Unser Betrieb ist EU-zertifiziert.
Schlachtung im eigenen Betrieb für Qualität und Frische aus der Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Nur für kurze Zeit: Renovierungswochen

Ausbau des alten Garagentores kostenlos*

Jetzt ein neues Sektionaltor, Kipptor, oder Rolltor kaufen und richtig sparen!



*Beim Kauf eines neuen Pfullendorfer Tors mit Antrieb

Pfullendorfer TOR-SYSTEME
www.pfullendorfer.de

Verkauf und Service für Tore und Antriebe
Ihr Fachberater: Dieter Sälzle
Untere Sommerbergstr. 27, Mühlhausen im Täle
Telefon: 07335 9243796 Mobil: 0160 7073804

UNSERE AKTIONEN

IN KALENDER-WOCHE **45**

Anzeigensonderveröffentlichungen

- Auto und Zweirad in allen Orten
- Wohin an Weihnachten und Silvester (Gastro) in allen Orten

Vollverteilungen

- Deggingen ■ Ebersbach ■ Gingen
- Heiningen ■ Süßen

Bei Vollabdeckung werden nicht nur unsere Abonnenten beliefert, sondern die Verteilung erfolgt in alle Briefkästen (im Ortsgebiet ohne Außenbereiche)

Ich berate Sie gerne!

SIMONE SEYFANG
Telefon 07161 93020-34 | Telefax 07033 3204929
simone.seyfang@nussbaummedien.de

N NUSSBAUM MEDIEN UHINGEN GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 UHINGEN | ☎ 07161 93020-0
Fax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de

Markthalle Bucher
Königsstr.22 73326 Deggingen Tel.: 07334 / 4128

Einkellerungsware

Pfälzer Kartoffeln – direkt vom Erzeuger

Salatkartoffeln Sorte: Annabell/Allians festkochend	Moorkartoffeln Sorte: Sieglinde/Annabell aus kontrolliertem Anbau
25-kg-Sack 15,95 €	25-kg-Sack 24,95 €
½ Sack 8,95 €	½ Sack 14,-- €

Pfälzer Kartoffeln – direkt vom Erzeuger

Speisekartoffeln Sorte: Marabel vorwiegend festkochend	Speisekartoffeln Sorte: Melody mehlig kochend
25-kg-Sack 14,95 €	25-kg-Sack 14,95 €
½ Sack 7,95 €	½ Sack 7,95 €

Gerne bringen wir Ihnen sackweise Kartoffeln nach Hause. Aufpreis 2,00 € pro Sack

Zwiebeln aus der Pfalz - Hkl. II 5-kg-Sack 1,99 €	Bioland Original >Alb-Leisa< Linsen von der Schwäbischen Alb
--	--

Gesunde Kost Frisches Delikatess- Filder- Sauerkraut
in 1-kg-Eimer Ohne Konservierungsstoffe

Angebote solange Vorrat reicht! Druckfehler vorbehalten!

Rauchfleisch wie zu Oma's Zeiten
- heiß geraucht -

Wolfgang Schmid,
Im Hofacker 11, 73342 Auendorf
Öffnungszeiten: 1. und 3. Samstag im Monat
von 10:00 - 13:00 Uhr

BRAUN Schmierstoffe GmbH
IHR Markenhändler im Täle für
Heizöl und MOBIL-Schmierstoffe
Tel. 07335 6041 · Fax 6043

Taxi Feuchter
www.taxi-feuchter.de

07335 92 33 91

Rollstuhltransport Flughafentransfer
Dialysefahrten Kurier u. Botenfahrten
Krankenfahrten 7- und 8-Sitzerbus

Inh. Müller Heinrich Bahnhofstr. 3 73347 Mühlhausen



und ein gutes neues Jahr 2016



WA15_015

4-spaltig, 65 mm hoch



Frohe
Weihnachten
und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr!



WA15_016

4-spaltig, 65 mm hoch

**WEITERE MUSTERANZEIGEN
FINDEN SIE UNTER:**

www.nussbaummedien.de/weihnachten



WA15_017

2-spaltig, 70 mm hoch



WA15_018

2-spaltig, 90 mm hoch

Senden Sie den Anzeigenauftrag bitte an Ihren zuständigen Ansprechpartner bei Nussbaum Medien.

Auftrag für eine Anzeige im Glückwunschteil „Weihnachten und Neujahr“ 2015/2016 der Amts- bzw. privaten Mitteilungsblätter, Woche 51/2015*

Es gelten die AGB von Nussbaum Medien Weil der Stadt, Nussbaum Medien Rottweil, Nussbaum Medien Uhingen sowie die gültige Anzeigenpreisliste.

Ort(e) _____

Musteranzeigen-Nummer _____

Sondermotiv-Nummer _____

Wiederholungsanzeige aus dem Vorjahr

ACHTUNG: Soweit in Ihrer Wiederholungsanzeige ein Bild oder ein Signet mit abgelaufener Nutzungslizenz enthalten ist, wird dieses vom Verlag durch ein ähnliches ersetzt. In diesem Fall wird Ihnen automatisch ein Korrekturabzug zur Freigabe zugesandt.

Drucken Sie unsere Anzeige wie folgt vierfarbig schwarz-weiß

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25 % des Anzeigenpreises. **Der Farbzuschlag ist rabattfähig,** beträgt jedoch mindestens € 48,00 + MwSt. pro belegtem Mitteilungsblatt (Direktschaltung).

Korrekturabzug ja nein

Firmen- und Textindruck für Ihre Weihnachts-/Neujahrsanzeige
(Bitte in Druckschrift ausfüllen.)



Textliche Änderungen sind nach dem Anzeigen-Annahmeschluss nicht mehr möglich.

Rechnungsanschrift

Rechnung per E-Mail an: _____

Bei Bankabbuchung 2 % Skonto

Kd.-Nr. (falls vorhanden) _____

Bank _____

Firma _____

DE _____
IBAN _____

Inhaber _____

BIC _____ oder _____

Straße _____

Kto.-Nr. _____ BLZ _____

PLZ / Ort _____

Konto-Inhaber _____

Telefon _____

Datum/ Unterschrift _____

Ansprechpartner _____

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 | 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 525-0 | Telefax 07033 2048

E-Mail _____

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil
Telefon 0741 5340-0 | Telefax 07033 3204928

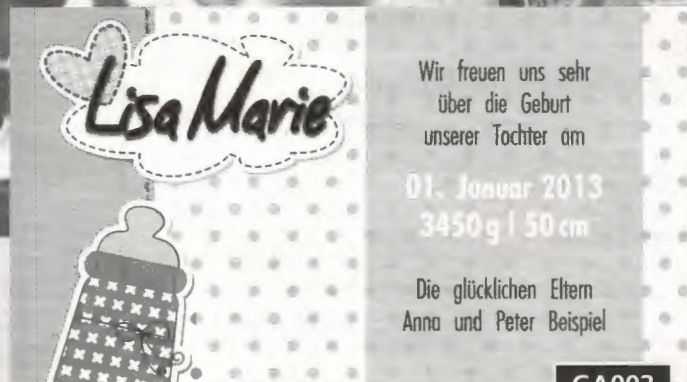
*AUSNAHME: PF-Hohenwart, Biederbach, Esslingen-Stadtteile, Wernau, Sigmaringen und Bad Buchau. Hier erscheint der Glückwunschteil bereits in KW 50/2015.

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen
Telefon 07161 93020-0 | Telefax 07033 3204929

Familienanzeigen

JETZT AUCH ONLINE BESTELLEN

www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen



Lisa Marie

Wir freuen uns sehr
über die Geburt
unserer Tochter am

01. Januar 2013
3450 g | 50 cm

Die glücklichen Eltern
Anna und Peter Beispiel

GA003



Sebastian

Alles Gute
wünscht Deine Eva

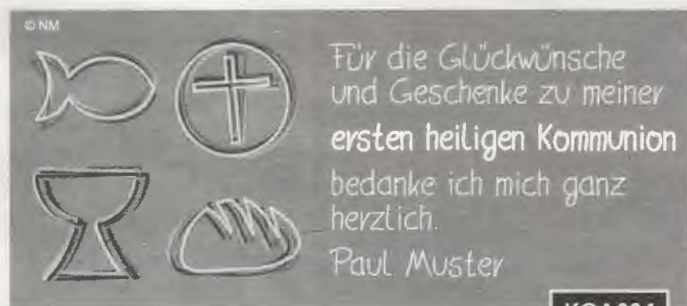
GTA002



Wir heiraten
Anna &
Niklas

Die kirchliche Trauung
findet am 08.08.2013
um 15.00 Uhr in der
Martinskirche statt.

HA004



Für die Glückwünsche
und Geschenke zu meiner
ersten heiligen Kommunion
bedanke ich mich ganz
herzlich.

Paul Muster

KOA004

Preise und weitere Musteranzeigen finden Sie unter
<http://www.nussbaummedien.de/Familienanzeigen>

BESTELLSCHEIN

Muster: []

[] schwarz-weiß [] farbig (Farbzuschlag nur € 24,-)

Mit eigenem Foto []

Erscheinungsort _____

Erscheinungswoche _____

Anzeigentext

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Kontoinhaber _____

DE _ _ _ _ _
IBAN des Zahlungspflichtigen

BIC _____

Telefon für evtl. Rückfragen _____

Datum/Unterschrift _____

Es gelten die derzeit gültigen AGB von Nussbaum Medien Weil der Stadt,
Uhingen oder Rottweil.

NM14-P1



PRIVATANZEIGEN ZUM VORZUGSPREIS

Nur bei Abbuchungsermächtigung.

Bitte senden Sie uns Ihren Anzeigenauftrag

- * per Fax **07033 3204929**
- * per Post **NUSSBAUM MEDIEN** Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen
- * per E-Mail anzeigen.73066@nussbaummedien.de

Kalender-
woche

Anzeigenauftrag für das Mitteilungsblatt:

In folgenden Orten gelten andere Preise: Blumberg, Calw, Ditzingen, Eisingen, Esslingen-Mitte, Ettligen, Filderstadt, Gaggenau, Gerlingen, Göppingen, Korntal-Münchingen, Leinfelden-Echterdingen, Ostfildern, Rastatt, S-Plieningen, S-Sillenbuch und S-Weilimdorf

Anzeigenpreise (inkl. MwSt.)

- bis zu 4 Textzeilen = 8,00 €
- je weitere Textzeile = 2,00 €
- Chiffreanzeige zzgl. 5,50 €

Ab einer Anzeigengröße von 90 x 51 mm gelten die geschäftlichen Ortspreise.

Gestaltete Familienanzeigen

sind möglich in den Anzeigengrößen:

- 90 x 40 mm (16,00 €)
- 90 x 50 mm (20,00 €)

farbig schwarz-weiß
(Farbzuschlag nur 24,00 € inkl. MwSt.)

Anzeigentext

Auftraggeber

Vor- und Zuname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen)

E-Mail

Abbuchungsermächtigung

Konto-Inhaber

DE _____
IBAN des Zahlungspflichtigen

BIC

oder

Kontonummer

Bankleitzahl

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweils aktuellen Anzeigentarifes von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG

Datum / Unterschrift



GEWERBLICHER ANZEIGENAUFTRAG

GERNE NEHMEN WIR IHRE GESCHÄFTSANZEIGE ENTGEGEN.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

4-spaltig (185mm breit)
und 30 mm hoch

in **BAD DITZENBACH**

38,40 €*

zzgl. gesetzl. MwSt.

* Alle Preise sind gültig für Schwarz-Weiß-Anzeigen bei Direktschaltung; für Schaltung über Werbeagentur fordern Sie bitte unsere aktuellen Mediadaten an.

Rechnung an:

Firma

Name, Vorname des Inhabers

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon / Fax (mit Durchwahl für evtl. Rückfragen)

- Größe** 90 mm breit (zweispaltig) x mm hoch
 185 mm breit (vierspaltig) x mm hoch

- Farbe** Schwarz-Weiß Vierfarbig

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25 % des Anzeigenpreises. Farbzuschläge, die den Mindestfarbzuschlag von 48,00 EUR zzgl. MwSt. bei Direktschaltung überschreiten, sind rabattfähig.

Anzeigentext

Bitte legen Sie Ihren Anzeigentext diesem Auftrag gut leserlich bei bzw. schicken ihn uns auf einem separaten Blatt.

- Korrekturabzug erwünscht
 (Es wird bei einfacheren, kleinen Textanzeigen, Formatanzeigen, Vollvorlagen sowie bei geringfügigen Änderungen von bereits gesendeten Korrekturabzügen kein Korrekturabzug verschickt.)
- Wir möchten gerne beraten werden – bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
- Ich bin schon Kunde bei Nussbaum Medien:
 (Kundennummer)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG sowie Anzeigenpreisliste, Farbzuschläge in der gültigen Fassung. Sofern ein Anzeigenabschluss besteht, wird der vereinbarte Rabatt gewährt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit)
und 50 mm hoch

in **BAD DITZENBACH**

32,00 €*

zzgl. gesetzl. MwSt.

Senden Sie uns diesen Anzeigenauftrag an

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
 Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen
 Telefax 07033 3204929 | Telefon 07161 93020-0
 anzeigen.73066@nussbaummedien.de

Die Anzeige soll in **BAD DITZENBACH**

in der/den Kalenderwoche/n erscheinen.

Weitere Orte: Die Preise anderer Orte erfahren Sie unter www.nussbaummedien.de/Mediadaten oder rufen Sie uns an.



Datum / Unterschrift

Der Spaltenpreis bei Direktschaltung beträgt

im Mitteilungsblatt
Bad Ditzenbach:

0,32 € pro mm Höhe

(bei einer Spaltenbreite von 45 mm)
zzgl. gesetzl. MwSt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit)
und 120 mm hoch

in **BAD DITZENBACH**

76,80 €*

zzgl. gesetzl. MwSt.





SVEN HALM

FORSTTEAM



Die Profis am Baum

Baumpflege & Baumfällarbeiten · Gartenpflege
Obstbaumschnitt Hecken- & Ziersträucherschnitt
Im Hof 3 · 73326 Deggingen · Tel. 07334/920120 · www.forstteam.eu



Laien treffen bei der Baumpflege oftmals falsche Entscheidungen

(djd). Wenn die Äpfel auf den Bürgersteig fallen, die Haselnuss ins Grundstück des Nachbarn hängt oder die Tanne Schatten auf die Terrasse wirft, greifen Gartenbesitzer gerne zu Motorsägen und Astscheren. Mit dem richtigen Rüstzeug ist der Ast schnell gekappt, der wilde Auswuchs beseitigt und die Krone geschnitten.

Fehler offenbaren sich erst später

Auf den ersten Blick sieht dies oftmals nach sauberer Arbeit aus. «Doch Fehler beim Baumschnitt offenbaren sich oftmals erst in den nächsten Vegetationsperioden», warnt Hendrik Wagler, Sachverständiger aus Schlettau in Sachsen. Unkontrollierte Seitenäste, wulstige Verdickungen oder gar ein Absterben können demnach Folgen des falschen Eifers sein. Nun zeigt sich, dass Gartenbesitzer meist keine professionellen Baumpfleger sind. Die Experten wissen, wann und wo sie Hand anlegen müssen.

«Durch den richtigen Schnitt zur rechten Zeit können wir Bäume und Sträucher gesund und sicher erhalten und, wenn nötig, in ihrer Wuchsform optimieren», so Wagler, dessen Fachbüro wie viele andere zertifizierte Baumpflegebetriebe unter www.ral-baumpflege.de gelistet ist. Ein typischer Fehler von Laien sei, dass sie oft die arttypischen Wachstumsmuster vernachlässigen und zu große Wunden hinterlassen. Diskussionen entfachen sich auch immer wieder hinsichtlich des richtigen Schnitt-Zeitpunkts. Eine pauschale Aussage gibt es hier nicht, denn auch hier sind unterschiedliche Reaktionen der Baumarten zu beachten.

Zu den sensiblen «Kandidaten» zählt etwa die Walnuss, da sie stark «blutet» und ihre Wunden nur langsam verheilen. Am besten wird dieser Baum daher im Spätsommer gepflegt. Er fährt dann schon seinen Saftstrom zurück, dennoch bleibt bis zur Winterruhe noch genügend Zeit zur Wundheilung. Die meisten Laubbäume lassen sich während ihrer Ruhephase in der kalten Jahreszeit gut schneiden. Vorsicht ist aber bei Frost geboten, denn bei Minusgraden brechen Äste schnell ab. Auch bei Regen sollte man auf den Baumschnitt verzichten, da die Schnittstelle schlechter heilt und es leichter zu Krankheitsbefall kommen kann.

Reicht ihr Heizölvorrat? Rufen Sie uns an!



Ihr Shell Markenpartner
Energie GmbH

Telefon 07161 - 73024
info@energie-bww.de



Friedbert Blersch e.K.

Der ideale

Insektenschutz

für Fenster und Türen



Insektenschutz · Garagentore · Torantriebe
Carl-Benz-Straße 15 · 88471 Obersulmingen
Tel: (07392) 96 60-0 · Fax (07392) 96 60 29
www.insektenschutz-blersch.de





69⁹⁹
-79.99*

10€ sparen

Kapuzen-Parka

Kapuze mit abnehmbarem Fell-Imitat

Tunnelzug an der Taille

Langform: für kalte Tage



AWG
Der Jacken-Profi



TOM TAILOR

119⁹⁹
-159.99*

40€ sparen

Adventure-Jacke

Strickbündchen an Ärmeln und Kragen

beschichtete Baumwolle



TOM TAILOR
Hammer-Preis

www.awg-mode.de



*Alle so gekennzeichneten Preise sind bisherige AWG-Mode Preise. Angebote gültig bis 7.11.15.

AWG Mode-Center Gosbach im EKZ,
Drackensteiner Str. 125
Mo bis Fr 9.00 – 20.00 Uhr
Sa 8.30 – 20.00 Uhr

AWG Mode-Center Geislingen im Kaufland,
Neuwiesenstr. 25
Mo bis Sa 8.00 – 20.00 Uhr

AWG Mode-Center Laichingen im Activ-Center,
Graf-von-Zeppelin-Str. 2
Mo bis Sa 8.30 – 20.00 Uhr

Meet us and be our friend >>>
[facebook.com/AWG-Mode](https://www.facebook.com/AWG-Mode)